

Volkstrauertag

Herzliche Einladung zur
Gedenkstunde

Sonntag, den 17. November 2013

um 11.30 Uhr

in der Friedhofskapelle

Ansprachen: Bürgermeister Eric Bänziger,
Manfred Milch (VdK)
Musikalische Begleitung:
Evangelischer und katholischer Kirchenchor,
Musikverein Weingarten

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten.....	3-8
Amtliche Bekanntmachungen	9-13
Informationen aus dem Rathaus	14-18
Kirchliche Nachrichten	19-22
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	22-23

Ankündigungen	23-26
Parteien und Wählervereinigungen	26
Volkshochschule	30
Vereinsnachrichten	27-32
Sportnachrichten	32-36
Impressum	16
Rätsel	17
Anzeigenteil.....	37-40

Notrufe

Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 16.11.2013 bis Freitag, 22.11.2013

Samstag, 16.11.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Sonntag, 17.11.: Curie-Apotheke, Hardtstr. 15, Leopoldshafen, Tel. 07247/21610

Montag, 18.11.: Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard, Tel. 07251/41143

Dienstag, 19.11.: Linco-Apotheke, Karlsruher Str. 76, Linkenheim, Tel. 07247/9499599

Mittwoch, 20.11.: Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal, Tel. 07251/82077

Donnerstag, 21.11.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Freitag, 22.11.: Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf, Tel. 07251/948190

Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle
Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

16.11. 08.00 Uhr - 18.11. 08.00 Uhr

Dr. Christopher Weiß, Pfingzstr. 17, Pfingztal, Tel. 07240/1615

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212,

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Laternenumzug zum Martinsfest

Am Freitag, den 8. November veranstaltete die Grundschule der Turmbergschule ihr Martinsfest mit Laternen und Liedern zu Sankt Martin, zu dem alle Eltern und die Bevölkerung herzlich eingeladen waren. Um 10.30 Uhr begann in der evangelischen Kirche der Martinstagsgottesdienst. Zum Umzug trafen sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 3 Klassen in ihren Klassenzimmern. Von dort aus ging es in die verschiedenen Altenheime dort erfreuten sie die älteren Menschen mit einigen Liedvorträgen. Das Jugendorchester des Musikvereins spielte Martinslieder und auf dem Schulhof brannte das Martinsfeuer.

Worauf geht dieser Brauch zurück? Wer war eigentlich Sankt Martin?

Martin von Tours wurde im Jahr 316 nach Christus geboren und war ein römischer Soldat. Als er geboren wurde, wurde das Römische Reich zum ersten Mal von einem Kaiser regiert, der sich zum Christentum bekannte, nämlich von Konstantin dem Großen. Viele Menschen standen damals dem Christentum noch kritisch gegenüber. Aber Martin war ein aufgeschlossener junger Mann. Bereits mit 17 Jahren war er Offizier und kam auf Reisen durch Frankreich und Italien immer wieder mit dem christlichen Glauben in Kontakt und begann sich dafür zu interessieren und sich damit auseinanderzusetzen. Eines Tages war er in Amiens in Frankreich stationiert und die Legende erzählt, an einem kalten Wintertag sei ihm hier ein Bettler begegnet. Der Bettler habe fast nichts angehabt und fürchterlich gefroren. Martin hatte Mitleid, aber er hatte nichts als sein Schwert und seinen Mantel, den großen, weiten Soldatenman-



tel, den man wie eine Decke umlegt. Er schnitt den Mantel mit dem Schwert in zwei Teile und gab die Hälfte dem Bettler. Diese berühmte Szene wird bis heute noch bei vielen Martinsumzügen nachgespielt und die Mantelteilung gilt heute als das Symbol des Helfens und Teilens.

Am 8. November 397 starb Martin von Tours und wurde am 11. November beerdigt. Nach seinem Tod wurde er heiliggesprochen.

Heute noch ist der Heilige Martin die Symbolfigur des Helfens und Teiles, darum erbittet die Turmbergschule eine Martinsgabe, dieses Jahr zu Gunsten der Projekthilfe Uganda e.V., Bruchsal.

Für die Umzüge mit Laternen gibt es unterschiedliche Erklärungen. Zum einen sollen die Menschen am Grab des Martin von Tours öfters Lichterumzüge veranstaltet

haben, woraus sich dann später der Umzug mit Laternen entwickelte, mit dem man sich an seinem Todestag an ihn und seine Taten erinnern soll. Daraus resultieren auch die speziell dem Sankt Martin gewidmeten Lieder. Die andere Erklärung könnte mit dem Jahresablauf der Bauern zu tun haben, da sich in den Wintermonaten viele Erklärungen für Feuer finden.

Ebenso steht das Martinsfeuer einerseits für ein symbolisches Licht im Dunkel einer mitleidlosen Welt, wie es andererseits auch auf den germanischen Brauch des „Sommerverbrennens“ zurückgehen kann. (Quelle: www.helles-koepfchen.de) Fest steht: Der Martinstag ist ein christlicher Festtag, der mit Laternenumzügen, Martinsliedern und Hefegebäck in Form von Brezeln, Gänsen oder dem bei uns beliebten Dambedei gefeiert wird.

Vielseitige und spannende Herbstferien



Lagerfeuer mit Würstchen und Stockbrot war ein Höhepunkt in der Herbstferienbetreuung

Obwohl die Herbstferien relativ kurz waren, war für die Kinder, die die Feri-

en im Hort an der Schule verbrachten, ein super Programm geboten. Jeder Tag war jahreszeitlich intensiv, abwechslungsreich und spannend gestaltet: Nichts schmeckt typischer nach Herbst als Kürbiscremesuppe und Apfelküchlein, vor allem wenn es selbst gekocht ist. Und Mario Illmann, der die Gruppe an diesem Tag besuchte, bekam gerne einen Teller ab, den er sich bestens schmecken ließ. So gut gestärkt lernten die Kinder Filzen

und aus diesem warmen „Rohstoff“ tolle Kreationen basteln. Am zweiten Tag war „outdoor“ angesagt. Kühle Herbstluft und raschelndes Laub waren die Begleiter auf einer einstündigen Wanderung. Am Grundstück angekommen, wurde gemeinsam ein Lagerfeuer entzündet, Würstchen und Stockbrot gebraten, der überstandenen Herausforderungen gedacht und das Abenteuer war perfekt. Der dritte Tag war einer weiteren Seite des Herbstes gewidmet, nämlich Drinnenbleiben und einen spannenden Film gucken, Basteln und Spielen. Herrlich. Und am vierten Tag gabs eine ganz große Abwechslung. Der Schülerhort Eggenstein hatte zu einem Völkerballturnier eingeladen. Viele andere Kinder, ein aufregender und hitziger Sport - toll. Dabei sein ist alles.

Die Betreuerinnen waren Katharina Graf, Saskia Sachweh und Gabi Fornoff.

„Traumzonen“ von Margit Ehmann in der Volksbank Stutensee-Weingarten



Gut besuchte Vernissage in der Volksbank Stutensee-Weingarten

Ausstellung noch bis 4. Dezember

Seit nahezu 40 Jahren als Malerin tätig hat Margit Ehmann in ihrer jüngsten Ausstellung noch einmal einen ganz großen Wurf getan. Mit zwei neuen Bilderserien, zusammengefasst unter dem Titel „Traumzonen“, zeigt die Weingartner Künstlerin, dass ihr kreatives Schaffen noch längst nicht den Zenit überschritten hat. Am Dienstagabend war die Vernissage in der Weingartner Geschäftsstelle der Volksbank Stutensee-Weingarten.

Auch der Hausherr der Bank, Friedrich Schreiber, sprach in seiner Begrüßung von der langen Entwicklung, die Margit Ehmann seit ihrer ersten Ausstellung in seinen Räumen bis heute genommen habe und von ihrer stetigen Offenheit gegenüber neuen Materialien und neuen Stilen. Die Laudatio hielt die Kunsthi-

storikerin Helene Seifert. Der erste Zyklus sind Reisebilder. Reisen, sagte sie, seien für Margit Ehmann Impulsgeber und geistige Inspiration. Niemals versuche die Künstlerin, Landschaften detailgetreu abzubilden, vielmehr prägen die gewonnenen Eindrücke ihren Stil und wirken sich auf ihr Schaffen aus. Die jüngste Reise in 2012 führte sie nach Australien. Hitze, Trockenheit und gleißendes Licht charakterisieren die unter diesem Einfluss entstandenen Bilder. Von sanften Landschaftsbildern habe ihre künstlerische Entwicklung sie jetzt zum Expressionismus mit kräftigen Farben und reduzierten, phantasievollen Darstellungen geführt. Eine künstlerische Eigenheit Margit Ehmans ist, ihren Bildern Gegenstände aus der Natur hinzuzufügen. Original Wüstensand aus dem australi-

einer völlig neuen Technik. Sie verwendet Eisengrundierung, versieht diese mit Oxydationsmitteln und Patina, um sie anschließend mit Acrylfarbe und Spachteltechnik weiter zu bearbeiten. Was herauskommt, sind abstrakte Bildthemen mit sensationellen Ausdrucksformen. Beispiele sind „Der geteilte Planet“, „Sonnenstaub“ oder „Quo Vadis“. Mit diesen Werken hat Margit Ehmann eine weitere und spannende Entwicklungsstufe ihrer Kreativität erreicht. Ein Percussion-Trio der Musikschule Bretten unter Leitung von Ulrich Dürr hat mit Beiträgen auf Marimbaphon, Djembe und anderen Trommeln die Bilderausstellung hervorragend musikalisch begleitet und ausdrucksvoll verstärkt. Die Ausstellung ist noch bis zum 4. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten der Bank zu sehen.

schen Outback unter die Malfarbe gemischt vermittelt dem Betrachter dieses Bildes ein authentisches Gefühl von flirrender Hitze und Wüstensand, stacheligen Büschen und minimalem Leben. Die Sandwüste „Rub el Khali“ zeigt die stimmungsvolle und meditative Unendlichkeit sanft geschwungener Hügel. Das intensive Farbspiel aus Grün und Blau bedeutet die riesige Wasserfläche des Lake Tekapo, eine fast abstrakte Farbfeldmalerei, die ein Naturschauspiel festhält. Neben diesen „erlebten“ Landschaften widmet sich der zweite Zyklus den „Seelenlandschaften“. Hier experimentiert Margit Ehmann mit

Verkauf von Zierreisig und Christbäumen

Donnerstag 28.11.2013

16.00 - 18.00 Uhr

vor dem Bauhof in Weingarten.

Die Fa. Fautz wird dieses Jahr den Verkauf übernehmen und bietet ebenso Christbäume an.

Tagung des Kreissenioresrates

Am vergangenen Donnerstag war der Kreissenioresrat (KSR) des Landkreises Karlsruhe in Weingarten zu Gast. Mitglieder im KSR sind Organisationen und Institutionen, die auf dem Gebiet der Altenarbeit, -bildung, Beratung und Betreuung der älteren Generation tätig sind. Außerdem Alten- und Pflegeheime, sowie sonstige Einrichtungen für ältere Menschen. Auch der Weingartner Ortssenioresrat, der vor kurzem seine konstituierende Sitzung hatte, ist Mitglied und wurde darum gebeten, Ausrichter dieser Mitgliederversammlung zu sein.

Die Aufgaben des KSR sind im Grunde dieselben wie die eines Ortssenioresrates, aber in größerem Maßstab. Er vertritt die Interessen der älteren Menschen im Landkreis und versteht sich als Organ der Meinungsbildung und Erfahrungsaustausch. Somit sind seine Aufgaben nicht mehr ortsbezogen, sondern landkreisbezogen. Es geht nicht mehr nur um die Belange der Senioren in einzelnen Ortschaften, sondern um Themen, die von allgemeinem Interesse und überall umsetzbar sind. Das schlug sich auch in der Tagesordnung nieder. Sinn und Zweck des heutigen Tages waren drei Fachvorträge: „Die Bürgergenossenschaft Weingarten“, „Pflegerstützpunkte des Landkreises KA“ und „Die Sicherheitslage im Landkreis aus Sicht der Polizei“. Dazu kam ein Kurzbericht über die Arbeit des KSR, u. a. die hauseigene Zeitung „Seniorenblickpunkt“ und eine Gesprächsrunde mit Impulsen

und Vorschlägen verschiedener Mitglieder zum Thema „Gestaltung Tag der Information und Begegnung“.

Bürgermeister Bänziger, an diesem Tag vertreten durch Hauptamtsleiter Oliver Russel, steht grundsätzlich der Arbeit des Kreissenioresrates positiv gegenüber und hat darum das Turmzimmer zur Verfügung gestellt. Die Vorsitzende Irmtraud Eberle dankte für die Gastfreundschaft und begrüßte die rund 60 Anwesenden aus allen Teilen des Landkreises. Oliver Russel gab einen Überblick über die seniorenrelevanten Daten der Gemeinde Weingarten. Weingarten hat über 10 000 Einwohner und verfügt über zwei Pflegeheime und zwei Einrichtungen des Betreuten Wohnens. Rund 16 % der Bevölkerung ist älter als 70 Jahre. Die Gemeinde bemüht sich um seniorenrechtliche Angebote und Dienstleistungen und wird bei der Eruiierung des Bedarfs vom Ortssenioresrat unterstützt. Aus der Tatsache heraus, dass zunehmend mehr Ältere hilfsbedürftig werden, hat sich der Verein „Bürger helfen Bürgern e.V.“ mit dem Zusatz „Bürgergenossenschaft Weingarten“ gegründet. Das sei eine bahnbrechende Einrichtung, die auch seitens der Gemeinde unterstützt werde und für Weingarten ein Alleinstellungsmerkmal im Landkreis bedeute. Über den Verein im Einzelnen berichtete der stellvertretende Vorsitzende Fritz Liebersbach.

„Bürger helfen Bürgern“ ist ein Verein, der sich aus dem genossenschaftlichen Ge-

danken gegründet hat. Er habe sich bewusst vom Begriff „Senioren“ gelöst, denn alle sollen angesprochen sein. Es handle sich um ein Mehrgenerationenmodell. Zweck des Vereins sei, gegenseitige Hilfeleistung im sozialen Bereich. Liebersbach berichtete über das Riedlinger Modell, die erste Bedarfserhebung per Fragebogen, verschiedene Informationsveranstaltungen und schlussendlich den Vollzug der Vereinsgründung und den Eintrag ins Vereinsregister. Aktuell zähle der Verein 97 Mitglieder und könne sofort die Arbeit aufnehmen. Eine Frage nach der Konkurrenzsituation zu bestehenden Hilfeleistungen beantwortete Liebersbach dahingehend, dass im Idealfall sämtliche Hilfeleistungen nur von Mitgliedern untereinander in Form von Zeit gegen Zeit erbracht werden. Wo das nicht möglich sei, werde über eine Form des Ausgleichs nachgedacht, die aber jetzt noch nicht spruchreif sei. Eine Teilnehmerin brachte die Sache auf den Punkt: Die meisten Mitglieder kämen noch ganz gut klar und bräuchten lediglich hier und da etwas Unterstützung. Die Hilfe sei an Art, Regelmäßigkeit und Umfang keineswegs beispielsweise mit derjenigen der Sozialstation zu vergleichen, sondern bewege sich im Bereich von „gelegentliche Handreichung“. Am gleichen Tag fand auch bereits der erste Arbeitseinsatz statt: 4 starke Männer haben einer älteren Dame Sperrmüll aus der Wohnung getragen und waren eineinhalb Stunden beschäftigt.



Firma Scherrieble sponsert Geo-Koffer



Fachlehrerin Alexandra Springmann und Konrektor Jürgen Holderer (rechts) von der Turmbergsschule freuen sich über den Geo-Koffer, den Gunter Scherrieble (Mitte) und Ulrich Stiegeler überreicht haben

Abbau von Rohstoffen ist ein komplexes und sensibles Thema. In der Region Baden geht es dabei hauptsächlich um Gesteinsabbau, sei es für die Zementindustrie, sei es als Sand und Kies aus den zahlreichen Baggerseen. Stets steht dahinter ein Spannungsfeld verschiedener Interessen einschließlich des Naturschutzes. Um die gesamte Thematik Schülern unter ver-

schiedenen Aspekten nahe zu bringen, hat der Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg einen sogenannten GEO-Koffer herausgegeben. Der Koffer enthält Materialien für den Unterricht. 14 Handstücke von Steinen aus Baden-Württemberg – Sandstein, Granit, Muschelkalk, Posidonienschiefer und andere – sind zum Anfassen und Experimentieren. Tafeln mit Unterrichtseinheiten, die von Pädagogen und Wissenschaftlern konzipiert wurden, Versuchsanordnungen und ein Stick mit PDF-Dateien behandeln alle möglichen Themen im Bezug zum Bildungsplan aller drei Schularten. Das Weingartener Kiesabbauunternehmen hat der Turmbergsschule einen solchen Koffer überreicht. „Wir sind als örtliches Unter-

nehmen daran interessiert, den Schülern das, worum es bei uns geht, zu vermitteln“, begründeten Gunter Scherrieble und Ulrich Stiegeler von der Geschäftsleitung das Angebot.

Der Koffer enthalte auch Proben verschiedener Körnung, die genau das zeigen, was dem Weingartener Baggersee entnommen werde. Mit enthalten ist ein Stück Beton als Endprodukt, welches ebenso wieder zerkleinert und recycelt werden kann. Der Konrektor der Turmbergsschule, Jürgen Holderer und die Fachlehrerin Alexandra Springmann zeigten sich über den Koffer erfreut und begeistert von der Vielfalt der Materialien. Damit könne den Schülern die Entstehung der Rohstoffe, ihr Einsatz – vom Baustoff im Straßenbau bis zum Kalkmehl in der Zahnpasta – erläutert, aber gleichermaßen Kreislaufwirtschaft, Renaturierung und Rekultivierung sowie Naturschutz und Schonung von Ressourcen ins Blickfeld gerückt werden. Das Material, sagen die beiden Pädagogen, sei bereits in Klasse sechs tauglich, wenn über Wind und Wasser als Kräfte gesprochen wird, die die Erdoberfläche formen wie auch in Klasse zehn, wenn es um endliche Ressourcen, Bedürfnisse und Nutzungskonflikte geht.

Benefizkonzert für „MuTiG“

Am Samstag, den 2. November haben das Polizeimusikkorps Karlsruhe und der „Chorus delicti“ Bruchsal in der Walzbachhalle einen wunderbaren musikalischen Abend gestaltet. Das 1981 gegründete Blasorchester zählt rund 70 Musiker und ist damit das größte Polizeimusikkorps der Bundesrepublik. Ein breit gefächertes Repertoire und ein für ein Laienorchester beachtlich hoher Leistungsstand machen es zu einem gern gehörten und gefragten musikalischen Partner, vorwiegend im Bereich der Benefizkonzerte. Der „Chorus delicti“ ist ein Teil des Polizeichores Bruchsal und erweitert das Musikangebot des reinen Männerchores um die Bereiche Pop, Musical, Spiritual und Gospel.

Der Erlös des gut besuchten Abends kam dem Weingartener Verein „MuTiG“ zu Gute. „MuTiG“ bedeutet „Mensch und Tier in Gemeinschaft“. Der Verein um die Vorsitzende Petra Seitz hat es sich zur Aufgabe gemacht, Inklusion von behinderten Kindern zu fördern und zwar auf sozialem Weg durch gemeinsam verbrachte Tage mit Tieren wie auch auf therapeutischem Weg. Dazu hält die ausgebildete Reittherapeutin mehrere Pferde, mit denen sie und ihr Team mit den Kindern arbeiten. Zentrales Angebot sind „Aktionstage“ auf einer Koppel. Da diese Therapie aber – noch – nicht krankenkassengefördert ist, ist der Verein zur Deckung seiner Unkosten für die Tiere auf Spenden angewiesen. Die singenden und musizierenden Polizisten haben mit Sicherheit mit Sang und Klang für klingende Münze gesorgt. Der Verein bedankt sich ganz herzlich bei allen, die durch ihren Besuch die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg gemacht haben, besonders den Mitwirkenden und der Schirmherrin, Frau Polizeipräsidentin Hildegard Gerecke. Besonders freut sich der Verein über die Möglichkeit, dadurch auf seine Projekte aufmerksam zu machen und hofft, auch in Zukunft Unterstützung für seine Arbeit zu finden.



Waldbegehung des Gemeinderats



Die Teilnehmer der Waldbegehung im Gewinn Streitacker

Bei der diesjährigen Waldbegehung informierten Gemeindeförster Michael Schmitt und Oberforststrat Bernd Schneble vom Forstamt des Landkreises Karlsruhe über aktuelle Themen. Für die anwesenden Gemeinderäte und interessierten Bürger waren drei Teilbereiche vorbereitet: die Buchennaturverjüngung im Waldersteig, der Waldbau mit der Schwarzerle und Schwarzpappel im Streitacker sowie Wegebaumaßnahmen im Katzenberg-Tiefental.

„Der Weingartner Wald muss saniert werden“, stellte Bernd Schneble zu Beginn der Begehung heraus. „Durch die Substitution von Rohöl und die Verwendung der Hackschnitzel als Brennstoff hat Weingarten bei der CO₂-Einsparung zwar bereits eine sehr gute Stellung innerhalb des Landkreises,“ so Schneble „dennoch kann kurzfristig über die Holzverkäufe kein Überschuss erzielt werden, wenn die wirtschaftliche Seite betrachtet wird.“ Es mangelt hierzu am wertvolleren Stammholz.

Auch wenn die Gemeinderäte, die für sie beachtenswerte Erholungs- und Naturschutzfunktion des Waldes betonten, dürfe die Wirtschaftlichkeit des Forstbetriebs nicht gänzlich außer Acht gelassen werden, erklärte Herr Schneble. Beides sei möglich. Eine Frage, ob die Bewirtschaftung mit oder ohne eigenes Personal erfolgen soll, beantwortete Herr Schneble damit, dass beide Varianten möglich seien und es im Landkreis Beispiele gebe, dass diese funktionieren. Schließlich sei es eine Frage der Handhabung und der Entscheidung des Gemeinderats.

Die Nachfrage aus dem Gemeinderat ob die Engerlinge des Maikäfers den Wald-

bestand in einem hohen Maße gefährden, verneint Bernd Schneble. es seien keine ernsthaften Probleme zu erkennen.

Beim ersten Anfahrtpunkt der Waldbegehung, dem Waldersteig, ging Förster Michael Schmitt auf das konkrete Beispiel der durch die in den 90er Jahren entstandenen Sturmflächen ein. Diese Flächen wurden nach der Räumung nicht nachgepflanzt. Die heutigen darauf stehenden Buchen entstanden durch Naturverjüngung, weisen aber größtenteils eine schlechte Qualität auf. Mit dieser Herausforderung muss nun umgegangen werden. So ist eine Alternative die quali-

tativ minderwertigen Bäume zu entfernen und neu anzupflanzen. Hier konnte Schmitt auch zwei entsprechende Pflanzflächen zeigen, die teilweise mit Zaun bzw. Wuchshüllen gegen Wildverbiss geschützt wurden. Die Kosten für Wildschutz und die mehrjährige Pflege dieser Waldkulturen seien hoch, doch nur so könne wieder ein Wald mit guten Baumqualitäten entstehen. Auch wurde gezeigt wie wichtig es ist im Waldbestand die Maschinenwege systematisch und möglichst gerade anzulegen.

Weiter ging die Fahrt in den Streitacker. Hier wurden der Waldbau und die Vermarktung erst kürzlich gefällter Schwarzpappeln anschaulich dargestellt. Weiterhin wurde auf die Schwarzerle, die mit der Nässe des Streitackers gut zurecht kommt, eingegangen. Eine durch Gewittersturm entstandene Sturmfläche wurde besichtigt, sie soll noch diesen Herbst mit Schwarz- und Hybridpappeln aufgeforstet werden.

Zuletzt ging es in den Katzenberg-Distrikt Tiefental, wo Wegebaumaßnahmen auf der Tagesordnung standen.

Es wurden Wasserabschläge ausgebagert um bei starken Niederschlägen das herabfließende Regenwasser schnellst möglich vom Fahrweg in den Wald zu leiten, um damit Wegeschäden zu vermeiden. Beispielhaft mit dem Umgang von einfachen Waldwegen, die Gefällstrecken liegen.

Die Waldbegehung endete mit Kaffee und Brezeln und weiteren anregenden Diskussionen in der Forsthütte.

Abschließend bedankte sich Bürgermeisterstellvertreter Gerhard Fritscher bei Herrn Schneble und Herrn Schmitt für die interessante Führung und die Hintergrundinformationen.



Erläuterungen der Naturverjüngung am Beispiel der Fläche im Waldersteig

Königsproklamation beim Schützenverein Weingarten



vordere Reihe v.re.n.li. Weinkönigin Anna, OSM A.Hill, 2. Ritter M. Bogner, Bürgerkönig R. Gilpert, 2. Ritter Karl-Heinz Heppel, SM M. Winheim, im Hintergrund die Jagdhornbläser Waidmannsheil

Die Jungschützen Domenik Geggus u. Manuel Heck Beste beim Preisschiessen

Mit dem traditionellen Einzug der amtierenden Hoheiten mit Fahnenträger begann die Königsfeier in der Mineralix - Arena in Weingarten. Nach der musikalischen Begrüßung durch die Jagdhornbläser Waidmannsheil, konnte der Oberschützenmeister Alexander Hill die Gäste im nahezu voll besetzten Festsaal im Namen der Weingartner Schützen willkommen heißen.

Der noch amtierende Schützenkönig Roland Lehnert überreicht dem besten Schützen beim Ehrenscheibenschiessen, Silvester Garcia-Montes, eine sehr ansprechende Ehrenscheibe. Die Siegermannschaft beim Pokalschiessen der örtlichen Vereine „die Jagdhornbläser Waidmannsheil“ ehrte Bürgermeister Stellvertreter Gerhard Fritscher mit dem Wanderpokal der Gemeinde. Platz 2 und 3 ging an den Reit-Fahr- und Zuchtverein und an den Kaninchen und Geflügelzuchtverein. Unsere Weinkönigin Anna überreichte auf sehr charmante Art die Weinpreise an die Sieger des Schießsport - Events. Der „Tanzclub Kristall“ aus Weingarten brachte einige Darbietungen ihres Könnens zur Aufführung. Die junge Gruppe des Vereins die „Allrounders“ führten sehr eindrucksvoll einen Mix von HIP - HOP, Freestyle und Showtanz auf. Ein besonderer Dank geht an die Trainerin Katharina und den Ko-Trainer Christian für die tollen Auftritte mit den „Allrounders“. Gabi Plesshoff vom „Tanzclub Kristall“ moderierte die Darbietung für unsere Gäste. Das langjährige Mitglied Wolfgang Wehowsky wurde von Ehrenoberschützenmeister Klaus Gierich für seine herausragenden Verdienste

zum Ehrenmitglied ernannt. Die ersten Plätze bei der Jugend des Vereins Bereich Bogenschießen erzielte Manuel Heck mit 89 Pkt., Rang 2 - 5 belegten Debora Knobloch 42 Pkt., Bruce Knoll 33 Pkt., Laurenz Winheim 22 Pkt., Silas Peschel 22 Pkt. Im Bereich Luftgewehr siegte Domenik Geggus mit 115 Pkt. gefolgt auf Platz 2 - 3 von Daria Mislinski 104 Pkt. u. Sven Hartmann 95 Pkt. Beim Preisschießen Disziplin Kleinkaliber der Erwachsenen gab es ein echtes „Kopf - an - Kopf - Rennen“. Jürgen Langendörfer belegte mit 101 Pkt. Rang 1. Die Plätze 2 - 5 gingen an Christian Poscher 100 Pkt., Roland Lehnert 99 Pkt., Matthias Mislinski 98 Pkt., Karl Rosswag 93 Pkt. Mit dem Bogen siegte Wolfgang Hill beim „Bingo“ mit 62 Pkt. Auch in dieser Disziplin ging es im Spitzenfeld ganz knapp zu. Rang 2 - 5 belegten Jürgen Schorpp 61 Pkt., Horst Schrader 61 Pkt., Ramona Ulrich 55 Pkt., Nicole Knobloch 51 Pkt. Das Blatt'1 - Schießen konnte mit einem 110 Teiler Christian

Müller für sich entscheiden. Gefolgt von Christian Poscher mit einem 147 Teiler u. Alexander Hill mit einem 273 Teiler. Beim Bürgerkönigschiessen war die Weingartner Bürgerschaft gefragt.

Nach der Qualifikationsrunde konnte erst der Königsschuss abgegeben. Bürgerkönig wurde Rudolf Gilpert, 1. Ritter Karl-Heinz Heppel und 2. Ritter Markus Bogner. Alle drei Sieger erzielten auf der 50 m Schiessbahn eine Neun. Die Proklamation der vereinsinternen Königsfamilie wurde mittels Beamer durch eine spannende Präsentation vorgestellt. Alle Namen der Sieger wurden bisher absolut geheim gehalten und so waren die Teilnehmer und auch die Gäste sehr gespannt wer bei diesem Traditionsschiessen die Nase vorne hat. Es gab einige überraschte Gesichter bei der Bekanntgabe, denn durch die Vielzahl an Startern lässt sich im Vorhinein keine Prognose abgeben. Jugendkönig Luftgewehr wurde der amtierende Landesjugendkönig Sven Hartmann mit einem Zehner. 1. Jugend-Ritter ist Domenik Geggus, 2. Jugend-Prinzessin Daria Mislinski.

Bogenschützenkönig mit einem Neuner im Gold ist Jürgen Schorpp. 1. Ritter mit dem Bogen wurde Horst Schrader und 2. Ritter Wolfgang Hill. In der Disziplin Luftgewehr konnte Susanne Winheim mit einem hervorragenden 27 Teiler (Zehner) Schützenkönigin werden. Sie erreichte den besten Teiler des Turnieres, der Schuss lag nur 27 hundertstel Millimeter außerhalb des Zentrums. Jakob Geiger erzielte einen 54 Teiler (Zehner) und konnte somit als Schützenkönig ausgerufen werden. 1. Prinzessin ist Undine Thielisch und 2. Prinzessin wurde Simone Garcia-Montes. Der 1. Ritter heißt Jürgen Langendörfer und der 2. Ritter ist Roland Lehnert. Mit dem gemeinsam gesungenen Badner Lied wurde der offizielle Teil des Abends beendet. Bei Musik, Tanz und Barbetrieb wurden die neuen Hoheiten gebührend gefeiert.



Die gesamte Königsfamilie 2013 / 2014



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (12/2013) der Gemeinde
Weingarten (Baden) am
Montag, 18. November 2013, 18:30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauanfragen
 - 1.1 *Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport, Ricarda-Huch-Str. 11, Flst.-Nr. 19259;
hier: Befreiungsantrag hinsichtlich Überschreitung des Baufensters*
 - 1.2 *Umbau eines Wohnhauses sowie Errichtung einer Treppenanlage, Burgstr. 31
Flst.-Nr. 199/2*
 - 1.3 *Errichtung einer Dachgaube, Burgstr. 6, Flst.-Nr. 1999/1*
 - 1.4 *Bauvoranfrage zur Erweiterung eines Wohnhauses, Wilzerstr. 55, Flst.-Nr. 15398*
 - 1.5 *Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses sowie eines Einfamilienwohnhauses
Silcherstr. 18, Flst.-Nr. 12716*
2. Umbau und Erweiterung Feuerwehrrätehaus;
hier: Vergaben der Metallbauarbeiten
3. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus
vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
4. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und
Technik vom 14.10.2013

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Weingarten (Baden), 14.11.2013

Eric Bänziger
Bürgermeister

**Satzung der Gemeinde Weingarten
über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
„Ortskern“**

Aufgrund von § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten am 06.06.2013 folgende Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ beschlossen:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes

- (1) Das im beigefügten Lageplan abgegrenzte Gebiet „Ortskern“ wird zur Behebung städtebaulicher Missstände, zu deren Durchführung Sanierungsmaßnahmen erforderlich sind, als förmliches Sanierungsgebiet „Ortskern“ festgelegt.
- (2) Das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile folgender Flurstücke:

1, 1/5, 1/6, 1/7, 1/8, 1/9, 8, 9, 10, 10/1, 11,12,15, 16, 17, 18,19, 20, 20/1, 23, 24, 25, 26, 27, 30, 30/1, 30/2, 30/3, 30/4, 30/5, 31, 31/1, 32, 32/1, 32/2, 32/3, 32/4, 32/7, 33, 34, 34/2, 38, 38/1, 38/2, 39, 41, 41/1, 43, 45, 46, 46/1, 47, 69, 70, 70/1, 70/2, 71, 72, 73, 73/1, 73/2, 74, 75, 75/1, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 81/1, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 90/1, 90/2, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 101, 101/1, 102, 103, 104, 105, 106, 106/1, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 118/1, 118/2, 118/3, 119, 119/1, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 125/1, 126, 127, 128, 129, 129/1, 130, 131, 132, 133, 133/1, 134, 134/1, 135, 135/1, 136, 137, 138, 139, 140/2, 141, 141/1, 142/1, 142/2, 142/3, 144, 145, 146, 146/1, 148, 149, 150, 150/1, 150/2, 150/3, 150/4, 151, 151/1, 151/2, 152, 201, 202, 202/2, 202/3, 203, 203/1, 204, 204/1, 205, 206, 209, 209/1, 210, 211, 212, 213, 213/1, 213/2, 214, 215, 216, 216/1, 245/7, 341, 341/1, 342, 343, 344, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 354/1, 356, 357, 358, 359, 361, 361/1, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 367/1, 368, 368/4, 369, 370, 371, 372, 373, 373/1, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 379/1, 379/2, 379/3, 380, 380/1, 381, 382, 383, 384, 386, 387, 445, 442, 990, 1043, 1991/1, 1991/2, 1992, 1992/1, 1992/2, 1992/3, 1994, 1996, 1999, 1999/1, 1999/2, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2007, 2008, 2010, 2012, 2013, 2015, 2016/2, 4276, 12775, 13952, 13953, 13954

(siehe auch die im beigefügten Lageplan abgegrenzten Flächen)
Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

- (3) Werden innerhalb des Sanierungsgebietes durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.



§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im Einfachen Verfahren durchgeführt. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 BauGB finden keine Anwendung.

Die Frist innerhalb derer die Sanierungsmaßnahme abgewickelt werden soll, endet am 31.12.2021

§ 3

Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
 - nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach §4 Abs.4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Weingarten (Baden) geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weingarten, den 15.07.2013
Eric Bänziger, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

16.11.: FFW und Gemeinde / Seniorennachmittag / Walzbachhalle / 14.30 Uhr

16.11.: Vitamin F / 50. Frauenfrühstück / Thema: „Dankbarkeit, Kraftquelle für ein erfülltes Leben“ / Kath.
Gemeindezentrum / 09.00 Uhr

16.11.: Akkordeonspielring / Konzert mit Liedern von Hildegard Knef / Löwensaal / 19.30 Uhr

17.11.: Gemeinde / Volkstrauertag / Gedenkstunde in der Friedhofskapelle / 11.30 Uhr

17.11.: Deutscher Hausfrauenbund / Ausstellung Hardanger-Stickereien, Stricken, Nähen, Häkeln / Aula
Turmbergschule / 14 Uhr

Zweckverband „Musikschule Hardt“

Amtliche Bekanntgabe

Am Dienstag, 19. November 2013 findet um 16.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Linkenheim, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Musikschule Hardt“ statt.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Musikschulleiters
2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 und die mittelfristige Finanzplanung
3. Annahme von Spenden 2013
4. Bekanntgaben
 - Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 19. März 2013
 - Sonstige Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Demal, Verbandsvorsitzender

"Gemeinsam in Sachen Sicherheit"

An das
Bürgerbüro
 Marktplatz 2
 76356 Weingarten
 Fax: 07244/7020-50



An den
Polizeiposten
 Rathausplatz 1
 76356 Weingarten



Liebe Mitbürgerinnen – Liebe Mitbürger

Haben Sie Informationen über Sicherheitsmängel in unserer Gemeinde oder Verbesserungsvorschläge für Ihre Gemeindeverwaltung? Dann helfen Sie uns doch einfach weiter!

Füllen Sie die Mitteilung aus, trennen Sie dieses Blatt aus der TBR und senden Sie es an das Bürgerbüro bzw. an den Polizeiposten Weingarten oder per Mail an gemeinde@weingarten-baden.de oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage (www.weingarten-baden.de/de/kontakt).

Ihre Anliegen werden umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Sobald ein Ergebnis erzielt wurde, werden Sie vom Bürgerbüro hierüber informiert.

Informationen für Ihre Gemeindeverwaltung?

(z.B. defekte Straßenbeleuchtung, Verkehrseinrichtung, u.a.)

Informationen für Ihren Polizeiposten?

(z.B. Wo fühlen Sie sich nicht sicher? Warum? u.a.)

 Ort / Datum

 Vor- u. Nachname des Mitteilers

 Anschrift des Mitteilers

 Telefon (oder E-Mail) des Mitteilers



STÄDTEBAU- FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Sanierungsgebiet „Ortskern“

Wieder kostenlose
Beratung im Rathaus

Am 10.12.2013

von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Alle Bürger des Sanierungsgebietes „Ortskern“ können sich zu Fragen über individuelle Sanierungsmöglichkeiten, Förderprogramme und den Abschluss einer Sanierungsvereinbarung als Voraussetzung für den Zuschuss von bis zu 20.000,-€, kostenlos im Rathaus beraten lassen.

Es berät Sie: Roland Hecker/ Kommunalentwicklungs GmbH

Bitte melden Sie sich an bei Claudia Geißler-Spohrer 07244-702011.

Versteigerungstermin von Flächenlosen



Am Freitag **den 22.11.2013 werden ab 18.00 Uhr** im Feuerwehrhaus (Kanalstraße) interessierten Brennholz Selbstwerbern über 53 Flächenlose angeboten.

Mitbieten kann jeder der Volljährig und im Besitz eines Motorsägenlehrgangs ist.

Dieser Motorsägenlehrgang muss den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entsprechen und ist bei Zuschlag des Gebots vorzulegen.

Kann der eigentliche Flächenlosinteressent nicht an der Versteigerung teilnehmen, kann ein Vertreter in dessen Namen mit bieten. Der Nachweis des Motorsägenlehrgangs ist auch in diesem Fall sofort vorzulegen, die Unterschrift kann nachgereicht werden.

Beträge bis 200,-€ sind gegen Quittungsbeleg in Bar zu entrichten.

Für größere Beträge stellen wir Ihnen gerne eine Rechnung aus. Beachten Sie bitte dass eine Aufarbeitung des Flächenloses erst nach vollständiger Bezahlung erfolgen darf.

Ansatz je Los ist das Mindestgebot, gesteigert wird in 5,-€ Stufen, erfolgt nach dem dritten Aufruf kein weiteres Gebot erfolgt der Zuschlag.

Sämtliche Unterlagen (Karten / Übersicht der Lose mit Mindestgebot) finden Sie auf unserer Homepage www.weingarten-baden.de unter **Gemeindeverwaltung - Formulare - Forstverwaltung.**

Hier finden Sie auch das Selbstwerbermerkblatt das Bestandteil eines jeden Brennholzverkaufs ist.

Haben Sie keinen Internetzugang, dann können Sie sich die Unterlagen gerne im Rathaus-Bürgerbüro abholen.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die jeweils genannten Ster (Raummeter) und die Holzarten je Los geschätzt sind und nur als grobe Orientierungshilfe dienen sollen. Bitte sehen Sie sich das jeweilige Los vor Abgabe eines Gebots an. Nachverhandlungen sind nicht möglich! Die Flächenlose müssen zwingend bis Ende März 2014 (Nähe Moor bis Ende Februar 2014 -Naturschutz-) aufgearbeitet sein. Danach erlischt der Anspruch auf dass erworbene Los.

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 4. Rate 2013 fällig 15.11.2013

Gewerbesteuer: 4. Rate 2013 fällig 15.11.2013

Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 18.11.2013, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Montag, 18.11.2013, 16.00 Uhr, Stephansaal, Ständehausstr. 4, Karlsruhe: Annäherungen zu Haus und Stadt und zur Religion. Referent: Prof. Dipl. Ing H. Mohl, Karlsruhe.

Teilnahme 4.-- Euro.

Dienstag, 19.11.2013, 9.00 Uhr, Martin-Luther-Haus, Luisenstr. 1, Bruchsal: „O du mein holder Abendstern, wohl grüsst ich immer dich so gern“ Die rätselhafte Wirkung der Musik Richard Wagners.

Referent: Prof. Dr. A. Schröder.

Teilnahme 4.-- Euro.

Mittwoch, 20.11.2013, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: 200 Jahre Adolph Kolping - eine Geschichte mit Zukunft. Referent: Pfarrer W.D. Geißler, Bühl. Teilnahme 5.-- Euro.

Mittwoch, 20.11.2013, 9.00 Uhr, St. Paulusheim, Bruchsal, Huttenstr. 49: Albert Camus. Referent: Dr. phil. G. Majewski, Bruchsal. Teilnahme 6.-- Euro.

Donnerstag, 21.11.2013, 14.30 Uhr, DRK-Heim, Weingarten: Seniorennachmittag.

Donnerstag, 21.11.2013, 9.30 Uhr, Seniorenwanderung des TSV Weingarten. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Donnerstag, 21.11.2013, 14.00 Uhr, Geriatriisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus KA-Rüppurr: Gedächtnistraining für den Alltag. Tipps und Tricks für die grauen Zellen.

Montag, 25.11.2013, 14.00 Uhr, Turmzimmer, Rathaus: Gespräch mit Frau Sebold vom gleichnamigen Beerdigungsinstitut. Siehe dazu Artikel in dieser Ausgabe.



Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häu-

fig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Ab Februar 2013 bietet Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Weingarten

Der nächste Termin findet am 26.11.2013 im Raum Katzenberg statt.

Zur Pflegeberatung bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

Telefon: 07244 - 9 41 11

Fax: 07244 - 74 02 02

Mail:

sosta.stutensee-weingarten@web.de

Seniorenachmittag am 16. November 2013

Der diesjährige Seniorenachmittag der Gemeinde Weingarten findet am Samstag, 16. November 2013, um 14.30 Uhr in der Walzbachhalle statt. Die Freiwillige Feuerwehr wird für einen unterhaltsamen Nachmittag sorgen. Alle über 70-Jährigen wurden hierzu persönlich eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei sind und wir gemeinsam vergnügliche Stunden erleben dürfen. Ein Abholdienst für Gehbehinderte ist eingerichtet.

Einladung zur 3. Landschaftskonferenz „Landschaft und Freiraum im Nachbarschaftsverband Karlsruhe 2030 - das wollen wir gemeinsam umsetzen!“ im Rahmen der Fortschreibung des Landschaftsplans 2030 für den Raum des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe

Ort: Internationales Begegnungszentrum Karlsruhe; Kaiserallee 12 d, 76135 Karlsruhe
Zeit: Montag, 25.11.2013 18-20.30 Uhr

Welche zentralen Ziele sollen bei der Entwicklung des Landschaftsraums zukünftigen erreicht werden?

Welche Maßnahmen leisten hierzu einen wichtigen Beitrag? Wie können Synergien erreicht werden - wie können bspw. Erholungsansprüche, Klimaanpassung und Biotopschutz miteinander verbunden werden? Wer ist bei den einzelnen Maßnahmen jeweils einzubinden?

Diese und ähnliche Fragen werden beim

öffentlichen Dialog zur Landschaftsentwicklung im Nachbarschaftsverband diskutiert. Zur 3. Landschaftskonferenz lädt der Karlsruher OB und Verbandsvorsitzende des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe, Dr. Frank Mentrup, ein.

Die Ergebnisse der Landschaftskonferenz fließen in die Fortschreibung des Landschaftsplans, der für den Nachbarschaftsraum Karlsruhe handlungsleitend sein wird, ein.

Aktuelle Informationen zur Landschafts- und Flächennutzungsplanung finden Sie auf der Internetseite:

<http://www.nachbarschaftsverband-karlsruhe.de/b3.de>.

Bitte geben Sie der Planungsstelle des NVK bis zum 20. November 2013 eine Rückmeldung (E-Mail:

info@nachbarschaftsverband-karlsruhe.de oder Tel: 0721-133-6111), ob Sie teilnehmen und mit wie vielen Personen Sie kommen werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Nachbarschaftsverbandsgebietes Karlsruhe, nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Vorstellungen für die „Landschaft 2030“ in unserem Raum einzubringen!

Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat September 2013

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.914	5.150	10.064
Geburten	6	3	9
Zuzüge	30	31	61
Todesfälle	2	3	5
Wegzüge	31	25	56
Stand am Monatsende	4.917	5.156	10.073

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- schwarz-blaues Handy,
Fundort: Kirschbaumanlage

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich



französisches Weißbrot	Heimtücke	Frauenname	hinteres Schiffssegel	Kohlenwagen der Lok	Fest	Bargeld (ugs.)	rote Filzkappe	Bildreihe	Arbeitsgruppen	verwirrt	TV-Moderator (Fritz)	westl. Militärbündnis (Abk.)
				6	entfernen							
		Norm	kleine, unbestimmte Menge				1	österr. Schriftsteller † 1942	süd-deutsch: Hausflur			Gepäckschein
Adler in der Edda leises Murmeln					drohendes Unheil		Moscheeturm					
			9	Göttin d. ausgl. Gerechtigkeit	Ziererei			4	Sternbild des Südhimmels	Stadt in Brasilien (Kw.)		8
dänische Insel im Kleinen Belt	Gletscherrest im Meer	auf ein ...					Verletzung auskurieren	Filmlichtempfindlichkeit			englisch, französisch: Luft	das Seiende (philos.)
früherer dt. Fußballer (Uwe)					Auszehrung (med.)	an dieser Stelle			Pökelbrühe			
	3		Stufe des alpinen Trias	Rüge, Verweis				Vorname des Sängers Kollo	vollständiges Bienenvolk		2	
persönliche Handschrift	ein Werk Heines (... Troll)	malays. Sultanat letzte Ruhestätte			5	Allerzufluss in Gifhorn	US-Filmstar 'Augen-deckel'					
Auspuffausstoß				Augenläser				Auflösung des letzten Rätsels ■ ■ ■ G ■ ■ A ■ ■ U ■ ■ M ■ ■ E ■ ■ K ■ ■ ■ E ■ S ■ E ■ L ■ S ■ O ■ H ■ R ■ ■ H ■ A ■ N ■ D ■ S ■ C ■ H ■ L ■ A ■ G ■ G ■ E ■ L ■ Y ■ E ■ I ■ N ■ E ■ N ■ G ■ O ■ U ■ I ■ E ■ ■ N ■ E ■ U ■ L ■ I ■ N ■ G ■ E ■ S ■ A ■ R ■ D ■ I ■ N ■ E ■ N ■ S ■ T ■ E ■ L ■ E ■ N ■ A ■ R ■ M ■ E ■ R ■ E ■ E ■ L ■ F ■ E ■ M ■ S ■ I ■ N ■ N ■ E ■ D ■ I ■ S ■ O ■ S ■ ■ N ■ A ■ E ■ H ■ E ■ N ■ S ■ P ■ A ■ U ■ L ■ N ■ O ■ A ■ H ■ A ■ Z ■ U ■ R ■ L ■ G ■ A ■ L ■ A ■ N ■ J ■ U ■ M ■ S ■ O ■ ■ S ■ L ■ E ■ D ■ I ■ G ■ S ■ B ■ A ■ S ■ S ■ I ■ S ■ T ■ A ■ L ■ B ■ A ■ N ■ T ■ E ■ I ■ S ■ T ■ E ■ M ■ A ■ R ■ K ■ A ■ N ■ T ■ S ■ A ■ R ■ A ■ I ■ N ■ U ■ I ■ T ■ A ■ E ■ T ■ H ■ E ■ R ■ ■ ■ ■ D ■ D ■ T ■ STEINOBST				
Schüssel			7		besitzanzeigendes Fürwort							
Fremdwortteil: jenseits (lat.)				Verstoß gegen Gebote Gottes								
Berlins Großbibliothek		1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten
Vom 01.11. bis 31.03.2013

Montag - Donnerstag:
7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag:
7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag:
8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.





Gemeinde-Bibliothek Weingarten

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr
Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

Ökumene: ev., kath. Kirche

Freitag, 15. November
19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
in der Kirche

Donnerstag, 21. November
15:45 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum „Haus Edelberg“



Ökumenischer Kreis
Eine Welt

Ökumenische Friedensdekade 2013
Ökumenisches Friedensgebet

Freitag, 15. November 2013, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche Weingarten
Solidarisch?

Herzliche Einladung zum Friedensgebet in der Ökumenischen Friedensdekade 2013. Im gemeinsamen Gebet bringen wir die Welt vor Gott und verbinden wir uns mit seiner Kraft! Gemeinsam wollen wir beten für eine gerechte, eine solidarische Welt. Wir wollen uns stärken lassen für ein Handeln in dieser Welt, das die Liebe und die Gerechtigkeit Gottes für alle Menschen erleben lässt.

Ökum. Hospizgruppe

Walzbachtal/Weingarten:

Trauercafé - Einladung zur Begegnung
für Menschen in Trauer

Nächster Termin: Sonntag, 17. November
2013 von 15:00 - 16:30 Uhr im Bürgertreff
 Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 07203/922577 oder E-Mail ingrid.bruetsch@web.de.

Ansprechpartnerin ist Frau Ingrid Brütsch.

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Hoffnung

Der Herbststurm rüttelt an den kahlen Ästen und keine Blüte mehr, kein grünes Blatt. Des Sommers Pracht liegt hingestreut, zertrümmert - und auch mein Herz, es ist müde und matt.

Doch mitten in dem Sterben und Vergehen die Tanne steht im dunkelgrünen Kleid. Nun weiß ich's neu: All unser Stirb und Werde, ist eingehüllt in Gottes Ewigkeit.

Theophil Blauth

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,
Ihr Eberhard Blauth, Gemeindediakon

Termine:

Freitag, 15. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus

10:00 Uhr - 12:00 Uhr &

16:00 Uhr - 18:00 Uhr Kleidersammlung
für Bethel im Gemeindehaus

Samstag, 16. November

10:00 Uhr - 12:00 Uhr &

16:00 Uhr - 18:00 Uhr Kleidersammlung
für Bethel im Gemeindehaus

Sonntag, 17. November

10:30 Uhr Kindergottesdienst im
Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst -

Pfarrerin i.R. Annegret Lingenberg

Montag, 18. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus

20:00 Uhr Keller-Treff im anderen-Keller

Dienstag, 19. November

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im
Gemeindehaus

Mittwoch, 20. November

14:30 Uhr und

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
im Gemeindehaus

18:00 Uhr Gesamtgottesdienst in der
Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

18:45 Uhr Gemeindeversammlung
in der Kirche

Freitag, 22. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung
im Gemeindehaus

Sonntag, 24. November

10:30 Uhr Kindergottesdienst im
Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche -
Pfarrerin Bettina Fuhrmann

19:00 Uhr Kleines Konzert in der Kirche

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen
8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet
geöffnet.

Gruppenangebot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich
ein zu den Angeboten von CVJM, über die
sie sich unter den Vereinsnachrichten
informieren können.

Ebenso möchten wir sie auf die Gruppen
der EC-Jugendarbeit innerhalb der Lieben-
zeller Gemeinschaft aufmerksam machen,
die auch regelmäßig veröffentlicht werden.

Kleidersammlung für Bethel im Gemeindehaus

In der Zeit vom Donnerstag, 14. November bis Samstag, 16. November findet die diesjährige Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabestelle ist das evang. Gemeindehaus, Marktplatz 12. Gesammelt werden: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. Die für die Sammlung notwendigen Säcke sind in der evang. Kirche und im evang. Gemeindehaus zum Mitnehmen ausgelegt.

Die diakonische Einrichtung der Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel bittet auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung. Mehr über diese Einrichtung erfahren Sie im Internet: www.brockensammlung-bethel.de

Diakonieverein, Mitgliedsbeitrag 2013

Vielleicht haben Sie, liebe Mitglieder des Diakonievereins, es schon bemerkt: Der Beitrag für 2013 wurde noch nicht eingezogen. Dies liegt an den mühsamen Vorbereitungen für die geforderte Umstellung auf das europaweite Einzugsverfahren SEPA. Jetzt soll der Beitrag am 15.11.2013 von Ihrem Konto abgebucht werden - ich hoffe das funktioniert. Mit Ihrem Kontoauszug erhalten Sie dann auch einen so vorgegebenen größeren Text, der das neue Verfahren erläutern soll. Wichtig ist: Ihre Einzugsermächtigung von früher gilt auf diese Weise weiter. Sie müssen auch nichts weiter unternehmen. Wir mußten uns andererseits festlegen, daß der nächste und weitere Einzüge jeweils zum 15.3.2014 erfolgen. Ich hoffe sehr, daß es nur wenig Fehlbuchungen gibt und möchte schon jetzt um Nachsicht bitten.

Sofern Sie den Beitrag z.B. über einen Dauerauftrag selbst überweisen oder bar einzahlen, sind Sie natürlich von dieser Umstellung nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen, Winfried Brunner (Kassenwart)

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindeglieder,
die nächste Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 20. November 2013 im Anschluss an den um 18 Uhr beginnenden Gottesdienst in der Kirche statt (ca. 18:45 Uhr).

Tagesordnung:

1. Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des Kirchengemeinderats bei den Kirchenwahlen am 1. Advent.

2. Bericht des Kirchengemeinderats

3. Verschiedenes

Ich lade Sie herzlich zur Gemeindeversammlung ein.

Thomas Schaller

(Vorsitzender der Gemeindeversammlung)

Montag, 25. November 2013

19.30 Uhr im Evangelischen

Gemeindehaus

Bleibt unsere Kirche Im Dorf?

Herausforderungen des demographischen Wandels, Referent: Matthias Hantke, Evangelischer Oberkirchenrat

Gottesdienste und Veranstaltungen
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

MARTINSGÄNSE

Martinsgänse mag ich nicht.

Nicht die gebratenen, weil sie mir leid tun und Martin sicher nicht glücklich ist, über diese verballhornte Form, seiner zu gedenken. Und ich mag die Politcore-Martinsgänse nicht, die sich daran machen, unsere christliche Kultur sukzessive abzufressen. Sie berufen sich auf weltanschauliche Neutralität und brechen gerade in un-

sere christliche Tradition ein, die sich um eine Kultur der weltweiten Achtung aller Menschen vom Beginn ihres Daseins im Mutterleib bis hin zu ihrem natürlichen, nicht künstlich eingeleiteten Tod weltweit bemüht.

Zugrunde liegt dieser Kultur ein Menschenbild, nachdem jeder Mensch einzigartig ist, nach dem Bild Gottes geschaffen ist und allein aus diesen beiden Gründen ein unantastbares Leben hat, unabhängig davon, woher er stammt, welcher Kultur er angehört, was er leistet, welche Begabungen oder welche Defizite er auch immer haben mag. Allein dafür lohnt es sich schon, Lichter anzuzünden und einen Umzug zu machen, egal ob man den Demo oder Prozession nennt. Steine fliegen jedenfalls auf Martinsumzügen keine.

Und der Hl. Martin, ein Ungar, mit 15 bereits Mitglied einer Prätorianer-Garde, also des römischen Kaisers Weißen Mäusen zugehörig, die als Eskorte in jeder größeren Stadt zur Verfügung gehalten wurden, der ist wirklich ein liebenswürdiger Patron mit seiner Geste am Stadttor zu Amiens, als er dem frierenden Bettler ein Stück von seinem Mantel reichte. Später hat ihn Hilarius von Poitiers in seine Dienste geholt, er aber wollte als Einsiedler leben. Bei Tours hat er sich niedergelassen. Als dort der Bischof starb, wollen die Christen ihn als Nachfolger haben, er aber hat sich versteckt. Schnatternde Gänse sollen ihn verraten haben. Dieser Verrat allerdings war segensreich. Der jetzt angestrebte Verrat der Politgänse zeigt nur, dass der gerade verstorbene Stuttgarter OB Manfred Rommel recht hat, wenn er sagt: „Zur Demokratie gehört, dass man nicht jeden Interessenhaufen zum Volk erklärt.“ Und die Franzosen sind heute noch stolz auf ihren Nationalheiligen.

Gesegneten Sonntag und eine gute Woche - Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 15. November:

19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im Rahmen der diesjährigen Friedensdekade in der evangelischen Kirche - Thema: „Solidarisch?“

Samstag, 16. November:

18:30 Uhr Vorabendmesse (*Diaspora-Kollekte*) Gebetsanliegen: Sven Wutzke, Theresia Frank und Agnes Winkler

Bitte beachten Sie an diesem Sonntag die geänderte Uhrzeit!

Sonntag, 17. November - 33. SONNTAG

IM JAHRESKREIS:

DIASPORA-SONNTAG „Keiner soll alleine glauben“ (*Diaspora-Kollekte*)

09:00 Uhr Heilige Messe mit Ehrungen und Verabschiedungen von Wohnviertel-besuchsdienstmitarbeitern (*Diaspora-Kollekte*)

09:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus

„Pabst“, Kirchstraße 4; Thema: „Fallen und Vergehen“

Dienstag, 19. November -

Hl. Elisabeth von Thüringen:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe - **Mitgestaltung**

durch den Elisabethenverein - Gebetsanliegen: für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Elisabethenvereins anschließend Mitgliederversammlung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 20. November:

09:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen: Heinrich Guld und Angehörige; Wilhelm Hauswirth und Angehörige und Familie Gantner, anschließend Rosenkranz

Donnerstag, 21. November:

- kein Rosenkranz und keine Hl. Messe -

Freitag, 22. November - Hl. Cäcilia:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen: Gertrud Riegel, Magdalena Jäger und Ottilie Schöffler

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe: sonntags nach dem Gottesdienst sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

Buch-Ausstellung in der Bücherei am Sonntag, 17. November 2013 von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Die Katholische Öffentliche Bücherei präsentiert im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, eine Medienauswahl mit neu erschienenen Büchern für alle Altersgruppen und aus vielen Wissensgebieten. Der Erlös der Buchbestellungen kommt direkt der Bücherei zugute, die davon im nächsten Jahr neue Bücher und andere Medien zur Ausleihe anschaffen kann. Jeder Leser, der seine Bücher und Geschenke über die Bücherei erwirbt, unterstützt somit direkt die Büchereiarbeit in der Gemeinde. Kurze Zeit später liegen die gewünschten Bücher und die anderen Medien in der Bücherei zur Abholung bereit.

Wir bieten Kaffee und Kuchen zu Gunsten der Büchereiarbeit an. Um 15:30 Uhr gibt es eine Vorleseaktion in der Bücherei für Kinder ab 4 Jahren, Dauer ca. 30 Minuten. Bitte Sitzkissen/Sitzgelegenheit mitbringen.

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei freuen sich auf Ihren Besuch.

Montag, 18. November:

19:45 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Meditationsgruppe im Haus „Pabst“, Telefonische Auskunft bei Susanna Melzer, Telefon: 07249 - 95 59 06

Dienstag, 19. November:

20:00 Uhr Elisabethenverein: nach der Abendmesse Mitgliederversammlung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 20. November:

14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Nikolausbesuch der Kolpingsfamilie am Freitag, 6. Dezember

Am Nikolaustag besucht seit vielen Jahren der Kolping-Nikolaus die Kinder in unserer Gemeinde, wenn er eingeladen wird. Er erzählt den Kindern seine Geschichte, sieht in seinem goldenen Buch nach, wie es den Kindern das ganze Jahr über ergangen ist. Der Heilige Nikolaus erklärt ihnen, warum manche Angewohnheiten nicht so toll sind und zeigt ihnen Möglichkeiten, es besser zu machen.

- Bitte beachten Sie, dass Zeitwünsche nur nach Eingang der Bestellungen berücksichtigt werden können. Wer sich also zuerst meldet, hat die Chance, seinen Wunschtermin zu bekommen.

Bestellen können Sie den Nikolausbesuch bis spätestens 30. November 2013 bei Jutta Wagner, Telefon: 50 15 oder per E-Mail unter: kolping-weingarten@web.de.

Essener Adventskalender

„unterwegs sein“

Der Adventskalender für alle, die sich mit Kindern auf Weihnachten freuen!

Der besondere Kalender für Familie, Kinder, Erziehende, Gemeinden, Kindergärten und Schulen. Für alle, die sich auf den Zauber dieser Zeit und zugleich auf die große Verheißung von Advent und Weihnachten einlassen. Vom Unterwegssein erzählen viele Geschichten der Advents- und Weihnachtszeit: vom Aufbrechen und Weg-Suchen, von der Ankunft und Herbergssuche, auch von Flucht und Heimatlosigkeit. Angefangen vom Volk Israel über die Sterndeuter aus dem Osten bis zu Maria und Josef. Jeden Tag ein neuer Impuls: vom 30. November 2013 bis zum 8. Januar 2014.

Der Adventskalender ist im Pfarrbüro für 3,00 Euro erhältlich.



Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Dienstag

20:30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20:00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19:45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise:

Die Termine der EC-Jugendarbeit finden Sie unter „Vereinsnachrichten“

Hauskreis am Freitag (20.00 Uhr)

Am 15.11. besuchen wir die Liebenzeller Gemeinschaft Staffort. Dort finden derzeit zur Themenreihe "Brennpunkt Mensch" Vorträge statt. Thema am Freitag ist: „Warum, Gott? Was mich in schweren Zeiten trägt“, Referent ist Stefan Fischer, **Beginn ist 19.50 Uhr**

22.11.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

29.11.: bei Winheim, Mozartstraße 23

Alpha-Hauskreis

22.11.: bei Enderle,

Friedrich-Wilhelm-Str. 33

06.12.: bei Häcker, Sperlingweg 4

20.12.: bei Enderle

Gottesdienstplan

17.11.: Beate Rösch

24.11.: Christian Emdé

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodische Kirche



Freitag 19.00 h Jungbläser

Sonntag 10.30 h Gottesdienst und

Kinderbetreuung

Montag 19.00 h Kreis junger Erwachsener

Mittwoch 17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag 19.30 h Jugendkreis

Freitag 17.00 h Mädeltreff

Sonntag 10.30 h Gottesdienst

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std.

täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter www.erf.de und Tel. 067441/19570

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, sonntags von 7.00 - 10.00 h; Montag - Freitag 10.30 - 11.00 h, samstags von 7.00 - 10.30 h

Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de**Lebenswerk Weingarten**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

-

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und be-

suchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

-

Gottesdienste:

-

Predigtserie im November:**Familie - Mission impossible?**

„Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung“, so heißt es im Grundgesetz.

Leider verlieren immer mehr Menschen die Orientierung, wenn es darum geht zu beschreiben, was denn eine Ehe oder eine Familie eigentlich ausmacht und welche Bedeutung sie für unser Zusammenleben hat.

Zunehmend gibt es den Versuch neue Definitionen dieser Begriffe zu schaffen. In dieser Serie beschäftigen wir uns mit zentralen biblischen Texten zum Thema Familie und fragen nach Gottes Sichtweise.

-

Sonntag 17. November - 10.00 Uhr

Musical „Jakob“ KiGo-Kids

Kurzpredigt: Karin Pohl

-

Sonntag 24. November - 10.00 Uhr

Wenn´s wirklich halten soll....

Was Paare wirklich zusammenhält.

Stefan Pohl

-

Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

- Gruppe 1: ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)

- Gruppe 2: ab 1. Klasse

(parallel zum Gottesdienst)

-

NGL - Next Generation Leader**(12-14 Jahre)**

NGL 4 parallel zum Gottesdienst -

Termine: 24.11

-

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

-

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

Dienstag 19. November 19.30 Uhr**„Von Christen in der Verfolgung lernen“****Open Doors - Im Dienst der verfolgten Christen weltweit.****Bericht und Film aus unterschiedlichen Ländern**

-

VORANKÜNDIGUNG**Samstag 7. Dezember 19.30 Uhr****Konzert im Advent****Saint Vincent & the Grenadines**

Saint Vincent & the Grenadines ist eine Pop-Folk Band aus der Region. Für dieses vorweihnachtliche Konterz haben sie traditionelle Weihnachtslieder mal ruhig, mal rockiger, mal andächtig, mal freudig aber immer schön arrangiert.

Zu dem ca. 90 minütigen Programm gehört nicht nur Musik in gemütlicher At-

**Konzert im Advent**

Samstag 7. Dezember 19.30 Uhr

mit

Saint Vincent & the Grenadines

mosphäre: Vikar Martin Ergenzinger beleuchtet darüber hinaus die Weihnachtsgeschichte im Licht unserer Zeit und Gesellschaft.

Ticket: 10 Euro im VVK/12 Euro Abendkasse

-

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr -

Das Programm für kleine und große Abenteuer

Weitere Infos: www.rr276.de

-

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr -21.00 Uhr

-

Weitere Infos:**Stefan Pohl; Gemeindebüro****Jöhlingerstr. 116****Telefon: 07244/7229-17****(Dienstag bis Freitag)****Infos per E-mail:****kontakt@lebenswerk-weingarten.de,****oder www.lebenswerk-weingarten.de**

Neuapostolische Kirche



Samstag, 16.11.2013

20:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 17.11.2013

09:30 Gottesdienst

Montag, 18.11.2013

16:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

19:30 Probe Bezirksorchester in Bruchsal

Dienstag, 19.11.2013

20:00 Probe Bezirkschor in Bruchsal

Mittwoch, 20.11.2013

20:00 Gottesdienst mit Bischof Vester

Freitag, 22.11.2013

20:00 Jugendabend in Bruchsal

Sonntag, 24.11.2013

09:30 Gottesdienst

15:30 Trauergesprächskreis in Söllingen
Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Mennoniten-Brüdergemeinde Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten Freitag

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen
(4-15 Jahre)

Samstag

19:00 Gebetsgemeinschaft
20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Sonntag

10:00 Gottesdienst

Mittwoch

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen. Info: Tel. 07249 / 44 76

Abfallwirtschaft

Schadstoffmobil im November wieder unterwegs

Termine für die Städte
und Gemeinden im Abfuhrkalender oder
Internet
nachlesbar



Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe informiert, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung in der Zeit vom 07. bis 23. November stattfindet. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2013 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

In Weingarten macht das Schadstoffmobil am 20.11.2013 auf dem Festplatz in der Ringstraße von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr Halt.

Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen auch nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden, wie dies in letzter Zeit häufiger vorkam. Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für andere Personen

und die Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Welche Schadstoffe abgegeben werden können, kann dem Müllwegweiser entnommen werden. Weitere Fragen werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800/2982020 beantwortet.

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Einladung zur Info-Veranstaltung Gemeinschaftsschule am 29. November 2013

Die Turmbergschule Weingarten ist seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 Gemeinschaftsschule.

Für die Eltern der 4. Klassen bieten wir am 29.11.2013 eine weitere Informationsveranstaltung zur Gemeinschaftsschule an. Sie beginnt um 18.30 Uhr in der Aula der Turmbergschule Weingarten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Fragen!
(Schulleitung)



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Thomas-Mann-Gymnasiums, Stutensee für das Schuljahr 2013/2014 findet statt am:

**Dienstag, den 26. November, 2013,
um 19:30 Uhr, in der Mensa des Thomas-Mann-Gymnasiums Stutensee,
Gymnasiumstr. 20, 76297 Stutensee**

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen
6. Änderung der Satzung

Änderung §5, Abs. 1 der Satzung mit folgendem neuen Wortlaut:

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet jährlich, möglichst im letzten Quartal des jeweiligen Geschäftsjahres statt. Änderung §6, Satz 2 der Satzung mit folgendem neuen Wortlaut:

Der Vorstand wird durch die Mitgliederversammlung gewählt und tagt nach Bedarf.

7. Vorstellung der eingereichten Anträge
8. Beratung und Abstimmung der Fördermaßnahmen
9. Verschiedenes

Zu TOP 6 (Änderung der Satzung) ist noch Folgendes hinzuzufügen:

Die Änderungen von §5 „Mitgliederversammlung“, und § 6 „Vorstand“ stellen eine

Anpassung des Satzungswortlautes an die Vorgehensweise des Fördervereins dar.

Zusätzliche Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens eine Woche vor dem Termin schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Über die Zulassung von Eilanträgen entscheidet der Vorstand. Alle Mitglieder, Eltern, Lehrer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ricardo Plagemann

1. Vorsitzender

Förderverein Thomas-Mann-Gymnasium
foerderverein@tmg-stutensee.de

Andere Schulen



Käthe-Kollwitz-Schule: Viele Wege führen zum Abitur

Am Mittwoch, 20.11.2013, findet um 19.00 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal ein Informationsabend zum beruflichen Gymnasium statt.

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, die sich über das biotechnologische, das ernährungswissenschaftliche, das sozialwissenschaftliche und das gesundheitswissenschaftliche Gymnasium informieren möchten.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Vorstellung der einzelnen Profilrichtungen, deren jeweiliges Fächerangebot, die Aufnahmevoraussetzungen und das Aufnahmeverfahren für das berufliche Gymnasium.

Fragen beantworten Lehrer, Schüler und Schulleitung im Anschluss gerne auch in Einzelgesprächen.

Musikschulen

Musikschule Hardt

Engel sind blond, sitzen im Orchester und spielen Harfe. Einen solchen „Engel“ haben wir als Harfenlehrerin engagiert, wir haben Schüler dazu, was uns fehlt ist eine Harfe. Wer kann uns zur günstigen Beschaffung einer Harfe einen Tipp geben? Tel. 07249-1859.

Für die Fächer Klarinette und Saxofon haben wir einen jungen Lehrer neu eingestellt, ebenso eine Lehrerin für Violine. Für Kurzentschlossene sind für diese Fächer noch Plätze frei!

Wir haben viele junge Lehrkräfte, die nach neuesten pädagogischen Erkenntnissen, Schüler für fast alle Instrumente zu begeistern wissen. Die Blockflöte bleibt aber insbesondere für die ganz jungen Schüler ein ideales Einsteigerinstrument für ein lebenslanges, aktives Musizieren. Auf Grund der kleinen Instrumentengröße können Kinder schon ab dem vierten Lebensjahr das Blockflötenspielen erlernen.

Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Landratsamt Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen.

Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter MS-Tel.07249-1859 Bauer MSL

Kinderbetreuungseinrichtung

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Qualifikation schafft Kompetenz

Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege

Im Januar 2014 startet ein neuer Kurs zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen. Inhalte der Qualifizierung sind u.a. pädagogische Themen zur Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern, sowie die Entwicklung von Kindern wahrnehmen und fördern. Des Weiteren werden Sie auf die Arbeitsbedingungen als Tagespflegepersonen im rechtlichen und wirtschaftlichen Bereich vorbereitet.



Nähere Informationen zu der Qualifizierung, über die Tätigkeit und die Voraussetzungen als Tagespflegeperson erhalten Sie in unserer **Informationsveranstaltung am 28.11.2013**, von 9:30 bis 11:00 Uhr, im Haus der Begegnung in Bruchsal.

Eine vorherige Anmeldung wird erbeten.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr statt.

Nächste Sprechstunde: 03. Dezember 2013

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

setzlichen Rentenversicherungsträger Rentenempfänger gemeldet und mitgeteilt, dass sie von angeblichen Mitarbeitern der Rentenversicherung angerufen worden seien. Die Rentnerinnen und Rentner sollten Überweisungen wegen angeblicher Überzahlungen tätigen.

Die Deutsche Rentenversicherung weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Anrufern nicht um Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung handelt. Auf keinen Fall sollten Betroffene am Telefon per-

„Weihnachten im Schuhkarton“ 2013

Ein liebevolles Geschenk für Kinder in Krisengebieten dieser Welt. Die Päckchen aus unserem Gebiet erreichen auch dieses Jahr wieder bedürftige Kinder in Osteuropa und Zentralasien.

Seit 1993 wurden bereits über 100 Millionen Kinder in rund 150 Ländern beschenkt. Allein 2012 wurden weltweit etwa 9,1 Millionen Päckchen gesammelt, davon 490.868 im deutschsprachigen Raum.



So können Sie helfen:

Bekleben Sie einen **mittelgroßen Schuhkarton** (Deckel und Schachtel getrennt) mit Geschenkpapier und füllen diesen mit Dingen des täglichen Bedarfs und allem, was Kindern Freude macht; z.B.

Neue Kleidung: Mütze, Schal, Handschuhe, T-Shirt, Socken, Pullover

Kuscheltier

Spielsachen: kleine Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Malbücher, Blockflöte, Mundharmonika, Dynamo-Taschenlampe

Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Haarbürste, Creme, Handtuch

Schulsachen: A5-Hefte, Bunt- und Bleistifte mit Spitzer, Radiergummi, Solartaschenrechner

Originalverpackte Süßigkeiten: Bonbons, Lutscher, Vollmilchschokolade, Traubenzucker

Persönliche Grüsse und/oder ein Foto von Ihnen

Ein Aufkleber (im Prospekt enthalten) zeigt an, ob das Päckchen für einen **Jungen** oder ein **Mädchen** und welche **Altersgruppe** vorgesehen ist. Zur Deckung der Kosten für Transport und Abwicklung empfehlen die Organisatoren der Aktion eine Spende von 6 €.

Wer selbst keinen Schuhkarton packen kann, kann sich jedoch gerne mit einzelnen Sachspenden- auch gerne Selbstgestricktes- oder Übernahme von Transportkosten beteiligen.

Neben dem Schuhkartongeschenk erhalten die Kinder meist im Rahmen einer

Ankündigungen



Rentenversicherung warnt: Trickbetrüger am Telefon

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg warnt erneut vor Trickbetrügern. Es haben sich bei dem ge-

sönliche Daten angeben oder aufgrund eines Anrufes Überweisungen vornehmen. Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Weihnachtsfeier ein Heft mit biblischen Geschichten in ihrer Sprache, soweit dies gewünscht und erlaubt ist.

Nähere Infos, Prospekte und Päckchenannahme bis 15.11.2013:

Weingarten: Elisabeth Lepp, Mühlstr. 9, Tel. 07244 / 2234

Benz Optik GmbH, Bahnhofstr. 42

Außerdem Päckchenannahme in allen evangelischen Pfarrämtern Stutensees zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

SPONSORING - Eine Fortbildung des Kreisjugendring für Vorstandsmitglieder

im Rahmen der Qualifizierungsreihe Vereinsmanagement

Sponsoring - das Zauberwort für alle Vereine und Organisationen, die kein Geld haben oder unter chronischer Kassenflaute leiden. Aber was ist Sponsoring und wie kommt man an die passenden Sponsoren? Was kann man von einem potentiellen Sponsor erwarten und was nicht? Immer häufiger reichen die vereinseigenen Mittel nicht mehr aus, um manchmal ehrgeizige Projekte oder aber auch nur die Standardangebote zu sichern.

Sponsoring kann hier eine mögliche Option sein. Die Teilnehmenden lernen, potentielle, für sie passende Sponsoren zu finden, mit diesen erfolgreich in Kontakt zu treten und zielgerichtet Verhandlungsgespräche zu führen. Der Referent Rolf Fluhrer hat über 20 Jahre Erfahrung im Sponsoring und in dieser Zeit erfolgreich Sponsoringpartner für Sport- und Kulturveranstaltungen akquiriert. Die Fortbildung findet am Samstag, 30.11. von 10-16 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und kostet 40 €.

Im Kreislauf der Veränderung - Warum bin ich wie ich bin?

Entwicklungspsychologische Grundlagen und Konsequenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Körper, Seele und Geist von Kindern und Jugendlichen verändern sich im Lauf ihrer Entwicklung stetig. Damit sie nicht unter- bzw. überfordert werden und Spaß an der Gruppe haben, sollten diese Veränderungen in der pädagogischen Arbeit wie auch in der ehrenamtlichen Tätigkeit im Verein Beachtung finden. Es geht um den Entwicklungsstand bei Kindern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Altersgruppen, um Möglichkeiten und Grenzen, um das Verhältnis zu Gleichaltrigen. Die Fortbildung findet am Donnerstag, 28.11. von 18.30-21 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und kostet 15 €. Anmeldung für beide Termine bis spätestens Mo 25.11.

Ortsseniorenrat

Der Ortsseniorenrat lädt zu einem Tabuthema ein

Wir wollen am Montag, 25.11.2013 um 14.00 Uhr im



Turmzimmer des Rathauses über ein Thema sprechen, das viele beiseite schieben, ignorieren oder gar verdrängen. Wir wollen über den Tod sprechen. Der Tod gehört jedoch zum Leben genau wie Liebe, Glück, Freude und Schmerz. Wenn ein Todesfall in einer Familie eintritt, sind die Familienmitglieder meistens überfordert und sind daher auf professionelle Hilfe angewiesen. Wir vom Ortsseniorenrat haben deshalb Frau Sebold, vom gleichnamigen Beerdigungsinstitut, gebeten, uns und den Teilnehmern zu erläutern, was in einem solchen Falle als erstes zu erledigen ist und welche Behörden eingeschaltet werden müssen und was sonst noch getan werden muss. Frau Sebold berät die Trauernden schon Jahrzehnte und hat auf jede Frage bestimmt eine Antwort. Wenn Sie Interesse an diesem Thema haben, kommen Sie ins Rathaus. Der Ortsseniorenrat freut sich über Ihr Kommen.

Schnupper-Chorprobe des Gesangsvereins Frohsinn am Samstag, 23. November

Nach der erfolgreichen „Musikalischen Sommernacht“ im Juni 2013 haben bereits einige neue Chormitglieder zum „Frohsinn“ gefunden. **Für alle, die sich für Chorgesang interessieren, bieten wir am Samstag, 23. November, ein Singen in lockerer Atmosphäre an.** An diesem Nachmittag werden einige mehrstimmige Weihnachtslieder einstudiert. Dabei legt die Kursleiterin besonders Wert darauf, die Besonderheiten des Chorgesangs herauszustellen: Nicht die Einzelstimme zählt, sondern das Zusammenspiel der verschiedenen Stimmlagen zu einem harmonischen Ganzen.

Die Teilnahme an dem Schnupper-Kurs ist kostenlos und unverbindlich, wir bitten aus organisatorischen Gründen um **Anmeldung bei Nicole Müller / Tel. 1235, bei Hans-Jürgen Michel / Tel. 5043, oder unter info@frohsinn-weingarten.de.** Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr und dauert bis etwa 17:30 Uhr. Ort ist der Kulturraum der Walzbachhalle, Eingang am Treppenabgang auf der Rückseite. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
hjmi



Schnupper-Chorprobe zum Mitsingen und Kennenlernen

Samstag, 23.11.2013, 13:30 - 17:30 Uhr

Anmeldung erbeten:
Tel. Weingarten -1235 oder -5043
oder info@frohsinn-weingarten.de

„Dunnerlattich!“ bei der AWO Weingarten Mundart und Lieder mit

Thomas Heitlinger und Volker Schäfer
Dunnerlattich ist eine urbadische Wortschöpfung. So alt, dass sie sogar in manchen Bereichen von Baden in Vergessenheit geraten ist. Das Wort Dunnerlattich setzt sich zusammen aus Dunner für Donner und Lattich für Salat. DonnerSalat! Ein Kraftausdruck, der in Baden für Gutes und Schlechtes stehen kann. Passend für Dinge, Ereignisse, Menschen, Tiere. Was auch immer! Das dazugehörige Mundartprogramm „Zum Dunnerlattich!“ von Thomas Heitlinger hat es sich zur Aufgabe gemacht, den alten Gebrauchsbegriff wieder in Verwendung zu bringen. Anstatt Cool und Geil oder zur allgemeinen Ergänzung des Wortschatzes oder zur Abwechslung oder in Kombination, je nach Bedarf: Zum Dunnerlattich! Der AWO Ortsverein Weingarten freut sich, zu dem Mundartabend „Dunnerlattich“ mit Thomas Heitlinger einladen zu dürfen. Am Freitag, 22. November, 20 Uhr im AWO-Haus in der Dörningstraße 9 gibt es neben Unterhaltung auch etwas Leckeres zu Essen. Die musikalische Begleitung übernimmt Volker Schäfer. Karten zu 8 Euro gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Holderer in Weingarten, im Bücherwurm in Weingarten und selbstverständlich an der Abendkasse.

Praxiskurs für Kleinkindernährung Stressfreie Essenszeiten mit Kleinkindern gestalten



Der Praxiskurs „Essen am Familientisch“ ist für Eltern, die stressfrei mit ihren Kindern die Essenszeiten erleben wollen. Am Montag, 18. November, bietet das Ernährungszentrum des Landratsamtes Karlsruhe von 19.00 bis 22.00 Uhr einen weiteren Kurs im Ernährungszentrum am Viehmarkt 1 in 76646 Bruchsal an.

Mit dem Abschied vom Säuglingsalter möchten Kinder am gemeinsamen Familienessen teilnehmen. Die Veranstaltung gibt Hilfestellung bei der richtigen Auswahl und Zubereitung der Lebensmittel. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen Antworten auf ihre Fragen und bereiten Speisen selbst zu, die Groß und Klein schmecken.

Anmeldungen nimmt das Ernährungszentrum unter Tel. 07251/741700 entgegen. Der Kostenbeitrag von 20 EURO umfasst die bereitgestellten Lebensmittel und Unterlagen. Der „STÄRKE“-Gutschein des Landesprogramms Baden-Württemberg kann eingelöst werden.

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

Martinsingen mit den Grundschulern der TBB-Schule

Der Martinstag ist der Namenstag des Hei-



ligen Martin, der seinen Mantel mit dem Schwert durchtrennt und mit einem Bettler geteilt hat.

Ein schöner Brauch ist das traditionelle Martinssingen, das am 08.11.2013 in unserem Senioren-Zentrum in Kooperation mit der Turmbergschule Weingarten, stattfand. Hierbei tragen die Kinder keine gruseligen Verkleidungen und drohen nicht mit Streichen. Sie kamen mit selbstgebastelten Laternen zu uns und gemeinsam sangen die Kinder und Bewohner die altbekannten Lieder.

Am besten bekannt war natürlich das Lied: Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.... Hier konnten unsere Bewohner textsicher mit den jungen Besuchern mitsingen. Unter großem Beifall wurden die Kinder und ihre Begleiter verabschiedet und alle versprochen im nächsten Jahr wiederzukommen.

An dieser Stelle möchten sich die Hausleitung und alle Mitarbeiter von Haus Edelberg für den schönen Abend bei allen Beteiligten, auch im Namen der Bewohner, bedanken.

Vergangenen Sonntag stand Haus Edelberg unter dem Motto „Gehen Sie mal wieder Brunchen“

Brunch ist eine der besten Gelegenheiten, sich mit Freunden oder der Familie zu treffen. Am

Sonntag gemeinsam Brunchen und dabei gepflegte Speisen vom Büfett genießen bringt nicht nur Entspannung und Gaumenfreuden, sondern vermeidet auch Stress zu Hause.

Am Sonntag, den 10.11.2013 blieb die Küche kalt und die Seniorinnen und Senioren trafen sich gemeinsam mit Ihren Angehörigen und Bürgern aus Weingarten im Speisesaal des Senioren-Zentrums zu einem gepflegten Brunch.

In der familiären Atmosphäre wurde die anfängliche Scheu nach dem Sektempfang mit unserer Hausleitung Frau Kerstin Hartmann und ihrem Team rasch abgelegt.

Die gelungene musikalische Unterhaltung - Herr Erich Meier aus Karlsruhe spielte Zithermusik - tat ein Übriges, damit dieser Tag für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Ereignis wurde. Die Bewohner führten unter Anleitung von Frau Hatice Köybaşı -Alltagskompetenzkraft- mit großer Freude eine musikalische Darbietung vor.

Nicht nur den Bewohnern und deren Angehörigen im Speisesaal schmeckte das Essen besonders gut, auch auf den Wohnbereichen legten leere Teller ein beredetes Zeugnis über diesen gelungenen Herbst-Brunch ab. Wir freuen uns auf 2014, wenn es wieder heißt „Gehen Sie mal wieder Brunchen.“

Komm zur Jugendfeuerwehr!

Retten - Löschen - Bergen - Schützen

Schau es dir an ...

Wir freuen uns auf dich.

Schnupperdienst
am 15.11.2013

freitags 18:30 - 20:00 Uhr

Feuerwehrhaus

Ringstraße 69

76356 Weingarten

ab 10 Jahre



Kontakt:

ff@ff-weingarten-baden.de

www.ff-weingarten-baden.de

Spaß - Kameradschaft - Aktion - Ausbildung - Übung - Technik - Ehrenamt



Hallo Sportabzeichen - Freunde

Im Oktober und November haben das Sportabzeichen geschafft:

In Gold:

Jasmin Albert, Florian Dähne, Horst Ditschke, Max Ehrmann, Laura Garcia Montes, Lea Geggus, Bernd Götz, Sybille und Hannes Härdle, Franz-Josef und Jan Harich, Tanja Hess, Adrian und Karin Hummel, Bastian Jaus, Klara Knecht, Nicole Knopf, Alexandra und Martha Königer, Marcel Kraus, Peter Spohrer, Juri Tarassow, Rainer Walz, sowie Mika, Reinhard und Sylke Wiedenmann.

In Silber:

Niklas Arbeit, Luis Atz, Elena Eisenmann, Simone Garcia Montes, Dennis und Kevin Hartmann, Theo Lorenz Königer, Marco Peters und Fabian Windbiel.

In Bronze:

Christine Geiger

– Herzlichen Glückwunsch –

Offizielle Sportabzeichentreffs machen wir in diesem Jahr nicht mehr. Es gibt aber durchaus noch Möglichkeiten die angefangenen Sportabzeichen zu Ende zu bringen. Bitte sprecht darauf hin Simone oder Peter direkt an, damit wir einen passenden Termin finden können.

Die Ausgabe der Sportabzeichen findet am

Dienstag, 26.11.2013; 18:30 – 19:30 Uhr in der Mineralix-Arena im Kulturraum

statt.

Auf euer Kommen freuen sich:

Simone (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)

Hildegard Knef

...aber schön war es doch!

Ein Abend mit den bekanntesten Liedern der legendären Diva Hildegard Knef sowie weiteren Werken u.a. von Edvard Grieg, Paul Lincke, Edward Elgar und John Philip Sousa

Akkordeonorchester Weingarten

Musikalische Leitung:

Uwe Höhn

Gesang:

Christiane Seidl-Behrend

Sprecherin:

Christine Mayer

Samstag, 16. November 2013

Löwensaal, Marktplatz 15, Weingarten
Beginn 19.30 Uhr | Einlass 18.30 Uhr

Eintritt 10 Euro | Schüler + Studenten 7 Euro
Vorverkauf bei Holderer und Bücherwurm, Weingarten

DHB - Netzwerk Haushalt
Ortsverband Weingarten e.V.



Ausstellung der Arbeiten der Creativ-Gruppe
Hardanger-Stickereien, Stricken, Nähen und Häkeln
-Kaffee- und Kuchenverkauf-

in der Aula der Turmbergschule,
Sonntag, 17.11.2013 von 14 - 18 Uhr

Genießen Sie den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Die Creativ-Gruppe stellt ihre neuesten Arbeiten aus. Außerdem werden einige Handarbeiten zum Verkauf angeboten.



Wir laden die Bevölkerung von Weingarten
recht herzlich ein.

Parteien

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergespräches erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111
Nicolas Zippelius, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0160 9721 5987

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635, Gerhard Fritscher, Tel. 3788
Fritz Küntzle, Tel. 2500, Gabriele Koch, Tel. 5411
oder nehmen Sie Kontakt auf unter post@cdu-weingarten.de

FDP Weingarten



FDP Kreismitgliederversammlung
Am heutigen Donnerstag, den 14. November 2013 um 20:00 Uhr findet die nächste Mitgliederversammlung des FDP Kreisverbands Karlsruhe-Land im Restaurant Jahnhalle, Jahnstr. 34 75045 Waltbachtal statt.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 2890, E-Mail: christopher@p-boeser.de
2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmuller@gmx.de

oder an Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: diekleibers@gmx.de
Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler



www.fw-weingarten.de

Die „Freien Wähler Weingarten e.V.“ möchten Sie liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger heute nochmals zu der **am 22. November um 20.00 Uhr im Turmzimmer des Rathauses stattfindenden „bürgeroffenen Veranstaltung“ einladen.**

Der Referent, Dipl. Ing. Matthias Böhringer aus Pfaffenhofen wird über das Thema Fracking informieren und wir können anschließend mit ihm diskutieren.

Dieses Thema geht uns alle an, handelt es sich doch bei dieser Energiegewinnungstechnologie um ein Verfahren, welches ganz erhebliche Auswirkungen auf unsere Wasserqualität haben wird, sollte es zur Anwendung kommen. Näheres zum Thema selbst, als auch zur Veranstaltung, finden Sie ab sofort auf unserer Internetseite www.fw-weingarten.de unter der Rubrik ‚Veranstaltungen‘.

Wenn Sie sich darüber hinaus bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den **Freien Wählern Weingarten** ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto **„von Bürgern für Bürger“** könnten viele Themen auf breiter Basis erarbeitet und realisiert werden.

Wir freuen wir uns deshalb, dass jetzt auch andere Parteien in Weingarten unsere bewährte Idee für das „bürgeroffene Gespräch“ aufgreifen. Ebnet dies doch eine Plattform zur zukünftigen Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene zum Wohle aller Bürger in unserer Gemeinde.

Unser **Gemeinderat Volker Barth** ist für Sie über die Mailadresse gemeinderat@fw-weingarten.de oder v.barth@fw-weingarten.de erreichbar; unser **1.Vorsitzender Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Totengedenken

Am kommenden Sonntag, den 17. November um 11 Uhr findet das traditionelle Totengedenken der Gemeinde Weingarten statt. Der Musikverein umrahmt die Veranstaltung musikalisch.

Musikproben

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr.
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX-Arena:

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr
 Mittwoch 9.40 Uhr
Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)
 Dienstag 9.30 Uhr
 Dienstag 10.15 Uhr
 Dienstag 15.15 Uhr
 Mittwoch 10.15 Uhr
Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)
 Montag 16.15 Uhr
 Dienstag 17.00 Uhr
SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson)
 sind nach vorheriger Absprache herzlich
 willkommen!
Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)
 Mittwoch 15.00 Uhr
Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)
 Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig
 an dieser Stelle bekanntgegeben!
 Ansprechpartner und Anmeldung: Doris
 Hörter, Tel. 742001, Email: musikgarten@
 musikverein-weingarten.de
 Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

Chorproben

Donnerstag, 14. November 2013

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Terminvorschau - bitte vormerken!

Samstag, 23. November 2013
Schnupper-Chorprobe zum Mitmachen für Interessierte.

Wer singt nicht gerne, wenn er mal gute Laune hat. Aber wussten Sie auch, daß Singen gute Laune macht?

Im fröhlichen Weindorf Weingarten wird viel gesungen und es gibt es vielerlei Angebote in Vereinen. Mancher fragt sich jedoch: Passt meine Stimme in einen Chor? Wie funktioniert das mit dem Zusammenspiel mehrerer Stimmen? Welche Stimmlage wäre für mich die richtige? Wie ergeben wenige kleine Stimmen ein großes Ganzes? Wo erfahre ich mehr zum Gesang, ohne mich gleich einem Verein anzuschließen?

Am Samstag, 23.11.2013 gibt es Antworten auf all diese Fragen. Von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr kommt die erfahrene Gesangspädagogin Maria Bender-Metzger nach Weingarten und zeigt allen Interessierten, wie man mit seiner Stimme umgehen kann. Zu dieser offenen Veranstaltung im Kulturraum der Walzbachhalle (Untergeschoss Hintereingang) ist jedermann herzlich eingeladen, wir bitten aus organisatorischen Gründen um eine kurze Anmeldung. Und wenn Sie Freunde, Nachbarn und Bekannte mitbringen, macht es doppelt Spass.
 W.I.

Samstag, 14. Dezember 2013

Öffentliche Weihnachtsfeier in der Walzbachhalle mit Gesang und Theaterstück.

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

Probenzeiten der Gesangsgruppen

Hands up

Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

Men in Mood

Dienstags um 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr

Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt

Stadtbahnfahrt ins Gaistal

Der Männerchor und seine Freunde fahren am Montag, dem 18. November 2013 mit der Stadtbahn ins Obergaistal zur Talwiesenschänke. Nach der Einkehr wandern wir zum Bahnhof Herrenalb. Treffpunkt ist am Bahnhof Weingarten um 9.25 Uhr auf Gleis 2 (Richtung Karlsruhe). Für Fahrkarten ist gesorgt.

Jagdhornbläser Waidmannsheil
 Weingarten e.V.



Am vergangenen Samstag eröffneten die Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e.V. die traditionelle Königsfeier der Schützen in der Mineralix-Arena. Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied Rudolf Gilpert zu seinem Bürgerschützenkönig! Unsere aktiven Jagdhornbläser Lothar Bross, Waltraud Aulenbach und Rudolf Gilpert haben zum 2. Mal in Folge den Wanderpokal der Gemeinde für unseren Verein verteidigt. Herzlichen Glückwunsch!



Königsfeier der Schützen

Christlicher Verein
 Junger Menschen

www.cvjim-weingarten.de

Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

kleine Jungschar „Zwergenbande“

(ab 1. Klasse): freitags 16.15 - 17.30 Uhr

kleine Scouts (ab 1. Klasse):

montags 16.00 - 17.30 Uhr

mittlere Scouts (ab 5. Klasse):

dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

große Jungschar „Bunte Mäuse“ (ab 10 Jahren):

dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“

(ab 15 Jahren): freitags 17.30-19.00 Uhr

Sport für alle ab dem Konfialter in der Sporthalle der Turmbergschule: mittwochs 19.30 - 22.00 Uhr

Kellertreff

KELLERTREFF
 GLAUBEN
 GEMEINSAM ENTDECKEN

Kellertreff - Glauben gemeinsam entdecken

Herzliche Einladung zum Gemeinschaft Erleben, Austausch und sich Inspirieren lassen am Montag, 18. November 2013, 20.00 Uhr im anderen Keller, Marktplatz 12, Weingarten



Am Montag den 18. November findet um 19.30 Uhr das nächste Mannschaftstraining statt. Uwe Weiler, Joachim Pech und Axel Oheim übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Einsatzpläne“.

DRK

Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de

BEREITSCHAFT:

Unser nächster Dienstabend findet am Dienstag, 19.11.2013 um 20 Uhr im DRK-Heim statt.

Die Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt. Bitte entsprechend bei Maria melden.

BLUTSPENDEN:

Der vierte Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **Montag, 30.12.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstundenzeiten freitags:

6 - 13 Jahre von 17:30 bis 18:30 Uhr

ab 14 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr

Seniorentreff

Am 21. November 2013 werden wir wieder einen gemütlichen Mittag mit der „Märchentante“ haben. Es ist Herbst, es wird früh dunkel - da bietet es sich an, schöne Märchen zu hören. Vor dem Nachhauseweg gibt es noch eine Stärkung.

Wir beginnen um 14:30 Uhr. Wer abholt werden möchte kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen gemütlichen Nachmittag.

DLRG

Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de

DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und

Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs

(7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids

von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

76356 Weingarten

Atmosphäre gesorgt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie wieder Kuchen spenden oder uns vielleicht auch durch eine kleine Geldspende unterstützen würden. Kuchen werden gerne sonntags von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr und ab 13.30 Uhr entgegengenommen. Wir möchten uns schon heute für Ihre Grosszügigkeit bedanken und freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Vortrag: Homöopathie und erste Hilfe bei Tieren

Welcher Haustierbesitzer hat nicht schon Notfallsituationen und Erkrankungen seiner Tiere erlebt. In diesem Vortrag erfahren Sie, auch anhand von praktischen Demonstrationen, bei welchen Erkrankungen Sie selbst mit Homöopathie, Bachblüten und pflanzlichen Mitteln Ihrem Tier helfen können, und bei welchen ein Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker unabdingbar ist. Die **Tierheilpraktikerin, Frau Petra Knauer**, wird Ihnen anhand von vielen Fällen aus dem täglichen Leben aufzeigen, wie Sie selbst am besten vorgehen können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am Montag, 18. Nov., 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus - Weingarten - Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.--.

Deutscher Diabetiker Bund



Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht. Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle

Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder

Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein
Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de



Vortrag über „Homöopathie und erste Hilfe bei Tieren“

Welcher Haustierbesitzer hat nicht schon Notfallsituationen und Erkrankungen seiner Tiere erlebt. In diesem Vortrag erfahren Sie, auch anhand von praktischen Demonstrationen, bei welchen Erkrankungen Sie selbst mit Homöopathie, Bachblüten und pflanzlichen Mitteln Ihrem Tier helfen

können und bei welchen ein Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker unabdingbar ist.

Die Tierheilpraktikerin **Frau Petra Knauer** wird Ihnen an Hand von vielen Fällen aus dem täglichen Leben aufzeigen, wie Sie jeweils am besten vorgehen können.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am **Montag, 18. November, 2013, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Weinprobe

An die frühere „Nachbesprechung“ zum **WWW wollen wir mit einer Weinprobe am Samstag, den 23. November 2013, um 19:00 Uhr in der WG erinnern und laden dazu unsere Mitglieder sehr herzlich ein. Es sind noch freie „Probierplätze“ vorhanden !!**

Da wir die Teilnehmerzahl rechtzeitig melden müssen, bitten wir um Anmeldung bis Mittwoch, den 20.11.13, bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200.

Sozialverband VdK



Einladung zur Nikolausfeier

Am Samstag, den 07. Dezember 2013 ab 14:00 Uhr treffen wir uns zur diesjährigen Nikolausfeier im Vereinsheim des Kleintierzüchtervereins Weingarten.

Für Kaffee und Kuchen sowie Unterhaltung wird gesorgt.

Wir bitten um zahlreiche Anwesenheit.

Das Programm erhaltet Ihr, mit Rückmeldungsbestätigung noch gesondert mit persönlicher Post.

Die Vorstandschaft Manfred Milch,

Tel. 8681, Gisela Pfirmann, Tel: 8797

Todesursache Krebs im Südwesten am seltensten

Gemessen an der Einwohnerzahl sterben in Baden-Württemberg mit Abstand die wenigsten Menschen an Krebs. Nach Angaben der Techniker Krankenkasse (TK) gab es im Südwesten 2011 bezogen auf 100 000 Einwohner rund 230 Sterbefälle aufgrund von Krebserkrankungen. Das sei im bundesweiten Vergleich der niedrigste Wert. Der Bundesdurchschnitt liege bei 271 Todesfällen. Die TK beruft sich auf Angaben des Statistischen Bundesamts. In Sachsen-Anhalt (344 Sterbefälle auf 100 000 Einwohner) und dem Saarland (334) würden die meisten Menschen an Krebs sterben. Die niedrige Sterberate in Baden-Württemberg liege zum einen daran, dass es hier weniger Krebskranke gebe als im Bundesdurch-

DHB-Netzwerk Haushalt



DHB-Ausstellung

Am Sonntag, dem 17. Nov. findet die diesjährige Ausstellung in der Turmberg-Schule statt. Schon seit Monaten wird gestrickt, gestickt, gehäkelt, genäht und gebastelt, um Ihnen einen Einblick in die Tätigkeiten des DHB zu vermitteln. Natürlich wird auch für ein gutes Tässchen Kaffee, Tee oder sonstige Getränke und Kuchen in gemütlicher

schnitt. So sind laut TK 2011 rund 1690 Menschen auf 100 000 Einwohner mit Krebs im Krankenhaus behandelt worden, im Bundesdurchschnitt 1820. Den zweiten Grund sieht die TK in der sehr guten Behandlung von Krebspatienten in Baden-Württemberg.

Landfrauenverein



„Kambodscha und Vietnam“

Zwei Länder Asiens mit vielfältiger Natur und Kultur.

Film-Vortrag von Herrn Hardock
am 19.11.2013, um 14.30 Uhr in der Mineralix-Arena

Gäste sind herzlich willkommen!

B.L.u.T.e.V.



Weihnachtsbasar im Städtischen Klinikum Karlsruhe

Vom 28.11.2013 bis zum 01.12.2013 verkaufen wir im Städtischen Klinikum Karlsruhe im Foyer der Medizinischen Klinik III, Haus D, weihnachtliche Gestecke, Weihnachtsgebäck, kleine Geschenke und Aufmerksamkeiten und einiges mehr. Der komplette Erlös geht zugunsten der Palliativstation des Klinikums.

Schauen Sie doch mal vorbei, es lohnt sich! Städtisches Klinikum Karlsruhe, Medizinische Klinik III, Haus D Moltkestr. 90, 76133 Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 11.00 - 18.00 Uhr

Samstag 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr nur Cafeteria

Weihnachtsmarkt in Weingarten am 30.11.2013

Wir freuen uns Sie in diesem Jahr von 13:00 - 19:00 Uhr an unserem Weihnachtsmarktstand am Kirchplatz in Weingarten begrüßen zu dürfen. Schauen Sie doch mal bei uns vorbei! Traditionell bieten wir Selbstgebackenes und Gebasteltes an, sowie Bücher und wichtiges Informationsmaterial rund um das Thema Krebs. Wir freuen uns auf Sie, und haben immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Anregungen.

Jetzt bei uns erhältlich:

Kalender und Karten PalliativKunst 2014! Geschenke und Grüsse für einen guten Zweck

Auf der Palliativstation Karlsruhe, die sich um Patienten kümmert, die an einer nicht mehr heilbaren und weit fortgeschrittenen Krankheit mit begrenzter Lebenserwartung leiden, fördern wir seit einigen Jahren ein kunsttherapeutisches Angebot. Patienten in ihrer letzten Lebensphase greifen zu Farbe und Pinsel, und verleihen ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck. Die so entstandenen Bilder durften wir in Grußkarten und in einen bewegenden Jahreskalender verwandeln. Alle Erlöse aus dem Verkauf der Kalender und Karten gehen zugunsten des Förderkreises PalliativMedizin unter dem Dach von B.L.u.T.e.V.

Für weitere Informationen und Bestellungen wenden Sie sich bitte an B.L.u.T.e.V./Tel. 07244/6083-0 108/143

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6083-0,
Email: info@blutev.de, Webseite: www.blutev.de

Weihnachts- Markt

zugunsten

Förderkreis
PalliativMedizin

Do: 28.11.13 12 - 18 Uhr

Fr: 29.11.13 11 - 18 Uhr

Sa: 30.11.13 11 - 18 Uhr

Sonntag:
13 - 17 Uhr nur Cafeteria

im Foyer der Medizinischen
Klinik III, Haus D, Städtisches
Klinikum Karlsruhe



Förderkreis PalliativMedizin
Städtisches Klinikum Karlsruhe
Geschäftsstelle: Ringstr. 116,
76356 Weingarten, Tel. 0 72 44 - 60 83 - 0

Spendenkonto:
Kto-Nr. 30 78 33 10
BLZ 660 617 24
Volksbank Stutensee-Weingarten eG

www.fk-palliativ.de

7. Karlsruher Patiententag Leben mit Krebs

Informationen und Hilfen für Patientinnen, Patienten und Angehörige
unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Klaus Stapf

Wo: Stadthalle – Kongresszentrum Karlsruhe

Wann: Samstag, 16. November 2013
10.00 bis 16.00 Uhr

Vorträge

- Was ist eine Tumorkonferenz – was leistet sie?
- Krebsentstehung verstehen und zielgenau behandeln
- Moderne Bildgebung in der Onkologie
- Man ist nie auf der sicheren Seite – Hilfe im Krankheitsrückfall

Offene Gesprächsrunden mit Experten
zu aktuellen Krebsthemen

Workshops

Ausstellungen von Selbsthilfegruppen und Beratungsdiensten

Bildergalerie „Kunsttherapie in der Onkologie“

- Die Teilnahme ist kostenlos -

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Tel. 0721 974 - 7715 oder www.onkologischer-schwerpunkt-karlsruhe.de

Veranstalter: OSP – Onkologischer Schwerpunkt Karlsruhe

Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH • St. Vincentius-Kliniken Karlsruhe gAG •
Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Ruppurr • Vertreter der niedergelassenen Ärzteschaft

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:

Amgen - Bayer Vital - B. Braun TravaCare - Bristol-Myers Squibb - Celgene - CSL Behring - Fresenius
Biotech - GlaxoSmithKline - Janssen-Cilag - Medac - Merck - Mundipharma - Novartis - PharmaMar -
Roche - Sanofi-Aventis - Sirnex Medical Europe - Sparkasse Karlsruhe Ettlingen - Storch & Boller - Teva
Den genauen Umfang der Leistungen der oben genannten Sponsoren erfahren Sie unter
www.onkologischer-schwerpunkt-karlsruhe.de

Wir danken der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und der Regionalen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung des Stadt- und Landkreises Karlsruhe für die freundliche Unterstützung im Vorfeld des Patiententages.



Die Seite der Volkshochschule

Yogakurse mit

Julia Schöffler
Yoga-Lehrerin (BYV)

Die Jahrtausende alte indische Lehre ist so beliebt wie nie zuvor. Kein Wunder, bietet sie doch intensive innere Ruhe und tiefe Ausgeglichenheit für Körper, Geist und Seele.

Entspannungs-, Atem-, Konzentrations- und Bewegungsübungen verleihen neue Kräfte für Beruf und Freizeit. Und das Beste ist, dass man mit Yoga in jedem Alter und völlig ohne Vorkenntnisse beginnen kann.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Schöffler: 01 79 / 8 30 47 67.

Yoga Anfänger, Do, 28.11.2013, 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr, Yoga Fortg., Do, 28.11.2013, 20:00 Uhr bis 21:15 Uhr,

Kursort: Weingarten, Kita, "Am Eisweiher", Am Eisweiher 12, Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 55,10 Euro, 10 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 72,60 Euro, 10 Termine.



Gitarren - Auffrischkurs für Erwachsene

Sie haben schon Erfahrung mit dem Instrument gesammelt und möchten Ihre Kenntnisse ausbauen.

Wenn Sie Interesse an einem Gitarrenkurs in lockerer Gruppenübungsatmosphäre haben, dann melden Sie sich bitte bei uns. Die Terminierung ist noch variabel. Wir können Ihre Terminwünsche berücksichtigen.

Tel. 0 72 44 / 73 71 18.

Schöner Schmuck für Weihnachten

Irene Wagensommer

Kurze Tage, ausgedehnte Abende, ruhige Stunden. In den Wochen vor dem Jahresübergang bleibt viel Zeit für kreatives Schaffen.

Besonders viel Freude bereitet das Gestalten von floristischen Kunstwerken für Weihnachten. Herrliche Kränze, bunte Gestecke und kleine Geschenke basteln Sie im Handumdrehen. Lassen Sie sich aktuelle Tricks und Kniffe zeigen. Bitte mitbringen: Tannenzweige, Thuja, Taxus, Buchs, etc., Kerzen, Band (2 - 2,5 Meter), verschiedenen Schmuck (Kugeln, Figuren, Sterne etc.), Schere, Messer, Zange. Die Kursleiterin hält Materialien bereit, mit denen Sie bei Bedarf Ihren Schmuck ergänzen können.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Wagensommer, Telefon 07 21 / 47 26 55.

Kurs 1: Samstag, 23.11.2013, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr,

Kurs 2: Mittwoch, 27.11.2013, 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr,

Kurs 3: Samstag, 30.11.2013, 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr,

Jeweils 1 Termin, bei 5 oder 6 Teilnehmer 20,40 Euro, ab 7 Teilnehmer 15,50 Euro.

Kurs 3 ist ein Vormittagstermin, da am 30.11.2013 der Weingartener Weihnachtsmarkt nachmittags stattfindet.



Impressionen aus unseren Floristikkursen.

In den drei Kursen **Schöner Schmuck für Weihnachten** gibt es noch freie Plätze.

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**

Elternunterhalt - wann und wie viel muss ich als Kind für meine Eltern im Alter bezahlen? Dr. Björn Säuberlich

Wenn ein Elternteil zum Pflegefall wird, ändert sich nicht nur der familiäre Alltag. Oft ist nur ein Teil der Kosten über die Pflegeversicherung abgedeckt, so dass Kinder finanziell in die Pflicht genommen werden.

Was muss ich als Kind wann für meine Eltern im Alter zahlen? Darf das Amt meine Ersparnisse verlangen? Muss ich mein Haus verkaufen? Wer muss zahlen – auch meine Geschwister? Ich habe doch noch eigene Kinder in der Ausbildung– die brauchen doch auch Geld? Wie viel muss man zahlen? Was ist mit meinem Lebensstandard – was darf ich selbst behalten? In dem Bescheid vom Amt stehen so hohe Beträge- was kann ich tun?

Einen Überblick sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen gibt Herr Dr. Säuberlich, Fachanwalt für Familienecht.

Mittwoch, 27.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um Anmeldung unter 07244 / 737118, vhs-weingarten@web.de



Wunderbare Blockflöte (ab 5 Jahren)

Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin

Mit der Blockflöte kannst du schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen lernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Zum Mitmachen brauchst du keine Vorkenntnisse. Wenn du aber schon etwas spielen kannst, dann lernst du mit anderen Kindern, die auch schon ungefähr so gut spielen wie du.

Die Kurse finden fortlaufend Mittwochnachmittags um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr immer während der Schulzeit bis Mitte Juli statt. Anschließend wieder nach den Sommerferien.

Durch den fortlaufenden, kontinuierlichen Unterricht wird das Unterrichtsniveau von Musikschulen erreicht, wobei die Schulferienzeit nicht bezahlt werden muss.

Anfänger sind herzlich willkommen und machen durch die Gruppendynamik schnelle Fortschritte.

Fragen zu den Flötenkursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Ritter: 0 72 57 / 63 33

Mittwoch, 04.12.2013

14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Mittwoch, 04.12.2013

15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 52,90 Euro, 8 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 48,00 Euro, 10 Termine.

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen

„Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch),
Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de



MiniClub

Der MiniClub gibt Kindern ab 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit regelmäßig in einer festen Gruppe zu spielen, zu malen, zu basteln und im Freien zu toben. Hierbei lernt das Kind soziale Kontakte zu knüpfen und sich in einer Gruppe neu zu entdecken.

Ab sofort wird ihr Kind von 2 Leiterinnen betreut!
(Es ist keine Unterstützung durch ein Elternteil mehr erforderlich.)

Wo und Wann?

Jöhlingerstraße 116 (Lebenswerk)

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

(bei genügend Anmeldungen)

Informationen und Anmeldung:

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

re Philosophie und finden weitere Informationen und Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner!

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Lasse im Bällebad. Auch Spielen kann anstrengend sein.

Tanzclub Kristall Weingarten e.V.



Willkommen beim Tanzclub Kristall Weingarten e.V.

Silvesterball 2013/2014,

mit Musik, Tanz und Gourmet-
Buffet im Löwensaal.

Stilvoll und festlich den Jahreswechsel feiern.

Der Tanzclub Kristall Weingarten e.V. veranstaltet einen Silvester-Ball mit einem großen Gourmet- Buffet und unterhaltensamen Show-Acts. **Die Band „NACHT-EXPRESS“** garantiert Musik vom Feinsten. Sie haben die Gelegenheit, in dem an diesem Abend festlich dekorierten, und zum Ballsaal umfunktionierten Löwensaal zu Live-Musik übers Parkett zu schweben, dabei ihre tänzerischen Fähigkeiten in Langsamer Walzer, Cha Cha Cha, Rumba, Tango usw., in vollen Zügen auszukosten.

Feiern Sie mit uns gemeinsam den Jahreswechsel im „Löwensaal“, Gasthaus „Zum goldenen Löwen“ in Weingarten.

Bewirtung und Buffet

Der Gourmet & Partyservice Patrick Blocher aus Waldbronn, wird „SIE“ an diesem Abend bewirten und ihnen, mit einem Gourmet-Silvester-Büffet den Gaumen verwöhnen. Karten für den besonderen letzten Abend des Jahres 2013 sind ab Montag, 18. 11. erhältlich.

Der Kartenvorverkauf findet im Spielwarengeschäft Holderer, Bahnhofstr. 17, in Weingarten statt.

Info unter: Homepage:

<http://www.kristall-weingarten.de>

Email: info@kristall-weingarten.de

oder **telefonisch** bei: Martin Fischer,

0176 - 220 46 164

Neue Tanzkurse für junge Erwachsene ... jetzt anmelden!

„Jeder Traum beginnt mit dem ersten Schritt“

Ab Montag 25. November beginnen wir wieder mit einem Anfängertanzkurs für junge Erwachsene (Paare & Singles) ab 18 Jahren mit insgesamt 6 Unterrichtsstunden. Ihr habt Lust auf heiße Latino-Rhythmen, und tolles Tanzen auf moderne Musik? Dann kommt zu uns und probiert es aus! *Getanz wird:* Disco Fox, Cha Cha Cha, Rumba, Jive, Tango, Langsamer Walzer und Quickstep.

Anmeldungen und nähere Informationen bei Katharina Plesshoff, Telefon: 07247/947746 oder Email: teddybar1970796@aol.com.

Kurskosten: 50 Euro pro Person

Termine 25. November, 2., 9., 16. Dezember 2013 sowie 13. und 20. Januar 2014

Der Kurs findet jeweils montags 20-21 Uhr im: „Löwensaal“ in Weingarten, Gasthaus „Zum goldenen Löwen“ statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Schuljahrgänge

SCHUL-
JAHRGANG

Jahrgang 1945/46

Zu unserem Stammtisch am 19. November 2013 treffen wir uns am Bahnhof um 14:30 Uhr um nach Durlach zu fahren. Nach einem Rundgang durch die Altstadt gehen wir ins Vogelbräu, wo wir den Tag ausklingen lassen. Anmeldung bei Johann wegen der Fahrkarten.

Jahrgang 1946/47

Zu unserem letzten Stammtisch in diesem Jahr treffen wir uns am Dienstag, den 19.11.2013 ab 19.30 Uhr im „AO NANG“ im unteren Vogelpark in der Waldbrücke. Mitfahrgelegenheit ist geboten. Treffpunkt: Schuh-Gablenz um 19.15 Uhr. Wir hoffen ihr seid alle zu einem „Schwätzle“ und gutem Essen bereit.

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Bürgergenossenschaft Weingarten (Baden) „Bürger helfen Bürgern e.V.

Alle formalen Anforderungen des Amtsgerichtes und des Finanzamtes sind nun erfüllt, und so konnte die Eintragung als gemeinnütziger Verein durch die beiden Anerkennungsinstitutionen abgeschlossen werden.

Für uns als Bürgergenossenschaft bedeutet dies, dass wir jetzt mit der eigentlichen Arbeit beginnen können.

Auf der am Freitag, den 15.11. um 19:00 Uhr statt findenden Mitgliederversammlung wird der Vorstand über alle notgedrungenere Weise durchgeführten Änderungen berichten. Näheres entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tagesordnung. Die aus der im September durchgeführten

Hundefreunde 4 Pfoten e.V.



Erst das Vergnügen, dann die Arbeit. Wobei Arbeit ja auch Spaß machen kann, vor allem Arbeit mit unseren Hunden. Am Anfang steht das Spiel in der Welpenschule, nach und nach geht es dann zum Unterricht für Junghunde über. Wir treffen uns imm Sams-tags auf unserem Platz in der Breitwiese, um 15.15 - 16.00 Welpenschule
16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene
Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de erfahren Sie alles über unse-

Erhebung gewonnenen Ergebnisse werden ebenfalls präsentiert und bilden den Grundstein für die Tätigkeitsaufnahme der Bürgergenossenschaft.

Mitgliederversammlung der Bürgergenossenschaft Weingarten, „Bürger helfen Bürgern“ e.V. am 15. November 2013 um 19:00 Uhr im Turmzimmer des Rathauses
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Berichte des Vorstandes
 - 3.1. Rechtliche Änderungen in der Satzzung
 - 3.2. Beitragsordnung
 - 3.3. Belegwesen
 - 3.4. Organisatorisches
4. Verschiedenes

Neben der bereits ergangenen fristgerechten Einladung an alle Mitglieder möchten wir hier nochmals alle interessierten Weingartnerinnen und Weingartner herzlich einladen, an der öffentlichen Versammlung teilzunehmen.

Der Vorstand bedankt sich auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich dafür, dass alle, die den Mitgliedsantrag bereits gestellt hatten, so viel Geduld in den letzten Monaten beweisen haben.

Wir freuen uns schon sehr auf einen regen Gedankenaustausch bei unserer Mitgliederversammlung.

Bürgerstiftung

Vorleseabend im Fränkischen Hof

Zum Lesetag 2013 am 15. November wird ein Vorleseabend im Fränkischen Hof stattfinden. Den Beginn macht eine Kopfkissenstunde für Kinder von 16 Uhr bis ca. 17:30 Uhr. Die Kinder sollten eine Decke und ein Kopfkissen mitbringen, um es sich gemütlich zu machen.

Ab 19 Uhr wird dann für Erwachsene vorgelesen, bis alles gelesen ist, was Bürger aus Weingarten vorstellen wollen. Dazu gibt es Wein und Knabberien.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Ihren Besuch und nehmen Spenden gerne an. Wenn Sie eine Geschichte oder ein Gedicht haben, dass Sie besonders mögen und es gerne mit anderen teilen möchten, dann melden Sie sich bei uns und stellen Sie es an diesem Tag vor oder lassen Sie es vortragen.

Sie können sich telefonisch bei unserer Kuratoriumsvorsitzenden, Frau Dr. Jacqueline Henning, Tel. 722622 melden oder per E-Mail unter info@buergerstiftung-weingarten.org. Natürlich sind wir immer auch persönlich für Sie ansprechbar.“

Der Fehlerteufel hat zugeschlagen

In der TBR KW45 wurde von der Druckerei versehentlich über den Artikel von der Bürgerstiftung, wo es um den Lesetag am 15.11.13 im Fränkischen Hof geht, das Logo von der Bürgergenossenschaft gestellt.

Wenn dadurch Unannehmlichkeiten entstanden sind, wollen wir uns ganz herzlich dafür entschuldigen.

Wir bemühen uns, dass so etwas nicht wieder vorkommt.

Ihr DG Druck Team

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvvg-weingarten.de



Spielergebnis

vom 14. Spieltag am Sonntag,
10. November 2013
VfB Knielingen 1 - FVgg Weingarten 1 2:3

Wichtiger Auswärtssieg in Knielingen

Die Augenstein-Gilde fuhr am vergangenen Sonntag nach Knielingen, um die bittere Niederlage gegen Reichenbach II zu verdauen, die der FVgg in der Vorwoche wiederfuhr. Die Rot-Schwarzen wollten alles daran setzen, dieser Partie den eigenen Stempel aufzudrücken und endlich den nächsten Saisonsieg einzufahren.

Kassierten die Gäste zuletzt gegen Tabellenführer Reichenbach gleich früh den ersten Gegentreffer, blieb die Weste des früh geprüften FVgg-Schlussmannes Sascha Hafemann zunächst blütenweiss. Das saubere Gehäuse konnte allerdings nicht über eine Feldüberlegenheit des gastgebenden VfB hinweg täuschen, der zunächst noch nicht den richtigen Durchblick bezüglich des Torerfolges nachweisen konnte. Die Gäste, die zum ersten Mal überhaupt in einem Pflichtspiel an der neuen Knielinger Wirkungsstätte vorspielten, zeigten mit der ersten sehenswerten Kombination dann das Können seiner Offensivfraktion, aus welcher Mohr als Torschütze letztlich hervorstach. Trotz der Sicherheit dieses Vorsprungs kippte das Spielgeschehen nicht Richtung FVgg. Das Zepter wurde weiterhin vom Hausherr festgehalten, welcher sich zunächst den Ausgleich erkämpfte und schließlich sogar in Führung ging. Die Augenstein-Truppe zeigte einmal wieder Licht und Schatten, die Abwehrarbeit bildet die Achillesferse in dieser Saison. Doch Weingarten gibt in dieser Saison nicht klein bei und gilt deshalb auch als unberechenbar. Nach zu lethargischem Zweikampf- und Abwehrverhalten in weiten Teilen des ersten Durchgangs steigerte sich die FVgg-Elf einmal mehr in Halbzeitwei und zeigte nicht nur Moral, sondern wie zuletzt gegen Reichenbach viel Einsatz und Wille. Die Rot-Schwarzen setzten in den Zweikämpfen zunächst deutliche Zeichen und bekamen die Hausherren immer besser unter Kontrolle. Nach einer Stunde Spielzeit markierte Dominik Dittes per Abstauber den erneuten Ausgleich und läutete damit die letzte Wende dieses Spieles ein.

Wenige Minuten später bewies Philipp Biel zunächst gutes Zweikampf- und Durchsetzungsvermögen und leitete seinen eigenen Treffer, den er von der Strafraumkante aus markierte, selbst ein. In den verbleibenden, knapp 25 Minuten warf Knielingen alles nach vorne, doch eine Toreflut wie beim letzten Gastspiel in Bruchhausen blieb aus. Die FVgg Weingarten geht nun mit gestärktem Selbstbewusstsein und breiter Brust in die folgende Partie gegen den Tabellenzweiten ATSV Mutschelbach. (tw)

Spielevorschau

auf den 15. Spieltag
Samstag, 16. November 2013, 14.30 Uhr:
FVgg Weingarten 1 - ATSV Mutschelbach 1
Sonntag, 17. November 2013, 12.30 Uhr:
FVgg Weingarten 2 - FV Liedolsheim 2

Abteilung
Jugend

www.fvvg-weingarten.de



Termine Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014

13.11.2013

A-Jugend: PS Karlsruhe : SG Weingarten/
Blankenloch um 19:00 Uhr

16.11.2013

C1-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch :
SpVgg Durlach-Aue2 um 12:00 Uhr
C2-Jugend: ASV Durlach : SG Weingarten/
Blankenloch um 14:30 Uhr

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch :
TSV Reichenbach2 um 15:00 Uhr

17.11.2013

B-Jugend: SG KA-Nordost : SG Blankenloch/
Weingarten um 10:30 Uhr

20.11.2013

B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten :
FV Malsch um 18:30 Uhr

Hallenmeisterschaft 2013/2014

16.11.2013

F1-Jugend: Spieltag ab 09:00 Uhr
in Friedrichstal

17.11.2013

F2-Jugend: Spieltag ab 09:00 Uhr in Friedrichstal

F3-Jugend: Spieltag ab 13:30 Uhr in Friedrichstal

23.11.2013

E1-Jugend: Spielt in Grünwettersbach,
Uhrzeit noch offen.

Ergebnisse

09.11.2013

C1-Jugend: SG Eggenstein/Leopoldshafen :
SG Weingarten/Blankenloch 8:2

10.11.2013

D-Jugend: FVgg : VSV Büchig2 16:0

Trainingswochenende auf der Sportschule Schöneck

Vom 20.09.- 22.09.2013 verbrachten 15 Trainer der FVgg Weingarten eine Trainerweiterbildung auf der Sportschule Schöneck. Unter fachlicher Anleitung von Verbandstrainern mit A-Lizenz (benötigt auch ein Bundesligatrainer) konnten zuvor mit

der Sportschule vereinbarten Trainings-schwerpunkte erfolgreich umgesetzt werden. Schwerpunkte am Samstag waren Tipps für attraktives Jugendtraining nach den neuesten Trainingsmethoden des DFB und Mannschaftsführung. Am Sonntag waren Technik- und Taktikschulung und Torschusstraining unter fachlicher Anleitung unseres 1. Mannschaftstrainers Andreas Augenstein die Schwerpunkte. Ein Kegelabend am Freitag und das gemütliche Zusammensein an den Abenden rundete das gelungene Wochenende ab. Bedanken möchten wir uns für das perfekt organisierte Wochenende bei Oliver Seiderer und besonders bei Kai Geggus der Firma Geggus EMS aus Weingarten, mit dessen Unterstützung dieses Trainingswochenende erst möglich gemacht wurde.



Unsere Trainer auf Schöneck



Erstmal richtig aufwärmen

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Turnen
www.tsv-weingarten.de



TSV-Schauturnen am 30.11.

Unter dem Motto „Das aktuelle Turn- und Sportstudio“ präsentiert die Turnabteilung am 30.11.2013 ihr Breiten- und Leistungsangebot in der Walzbachhalle in Weingarten. Mit Vorführungen vom Kleinkind über Jugend bis hin zu den Senioren wird ein generationenübergreifender Bogen von Bewegung und sportlichen Höchstleistungen gespannt. In Anlehnung an die Kultsendung im Samstagabendprogramm des ZDF werden auch im Studio in Weingarten hochkarätige Gäste begrüßt. Keine geringeren als Eberhard Gienger (Reckweltmeister in den 70er Jahren) mit Turnkollege Bernd Effing, die bundes- sowie europaweit auftretenden Rope Skipper („Seilspringer“) der TSG MA-Seckenheim sowie unsere Turnasse Markus Walch und Maika Endele bereichern das abwechslungsreiche

Showprogramm. Ab 15.00 Uhr können sich die Kinder auf der Bodenfläche austoben, während sich die Gäste am Kuchenbuffet bedienen. Das etwa zweistündige Showprogramm beginnt um 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgen die Volleyballer und das Weingut Schäfer.

Für unsere Helfer/innen beginnt der Aufbau um 9.00 Uhr. Kuchen- und Tortenspenden können ab 10.00 Uhr in der Walzbachhalle abgegeben werden.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball
www.tsv-weingarten.de



Oberliga Damen: Sieg gegen Tabellenersten

Am Sonntag, den 10. November, empfing die Mannschaft des TSV Weingarten zu Hause

die Damen des Heidelberger TV, den bislang ungeschlagenen Spitzenreiter der Liga.

Die Volleyballerinnen des TSV Weingarten starteten konzentriert und mit viel Kampfgeist in die Partie. Die starken Aufschläge der gegnerischen Außenangreiferin machten der Weingartnerin Annahme jedoch schwer

zu schaffen, sodass der HTV mit einem großen Vorsprung in Führung gehen konnte. Erst nach einer Auszeit beim Stand von 16:21 konnten die Weingartnerinnen gegenhalten und aufholen. Es begann ein ausgeglichenes Spiel, in dem von beiden Seiten druckvolle Aufschläge und schnelle Angriffe kamen. Es wurde um jeden Ball gekämpft, weshalb der Satz lange spannend blieb. Die letzten Ballwechsel konnte der HTV jedoch für sich entscheiden und der erste Satz ging mit 22:25 an die Gegnerinnen.

Im zweiten Satz setzte sich das starke Spiel von beiden Teams fort. Dem enthusiastisch anfeuernden Publikum boten sich lange spektakuläre Ballwechsel und schöne Angriffe von beiden Seiten. Besonders Zuspieldlerin Julia Gramke und Mittelblockerin Sandra Przybulewski harmonisierten perfekt und verwandelten viele Bälle in direkte Punkte. Weingarten zeigte in den entscheidenden Momenten mehr Konzentration und Durchsetzungsvermögen, sodass der zweite Satz mit 25:22 auf das Heimkonto ging. Ein ähnliches Bild bot sich den Zuschauern im dritten Satz, der wiederum mit 25:22 an den TSV ging.

Im vierten Satz konnten die Damen des TSV den Druck auf das gegnerische Team nicht mehr hoch halten.

Mit dem Sieg in greifbarer Nähe ging den Weingartnerinnen sichtlich die Coolness verloren. Dies führte dazu, dass sich der HTV früh eine Führung von 6 Punkten ausbauen konnte. Es gelang den Gastgeberin-

nen im Verlaufe des Satzes nicht mehr, diese Führung aufzuheben, sodass der vierte Satz verdient und relativ deutlich mit 17:25 an den HTV ging.

Die zahlreich erschienenen Zuschauer sorgten während des ganzen Spiels für eine super Stimmung in der Halle. Diese Unterstützung kam den Weingartnerinnen im fünften Satz besonders zu Gute, denn der Tiebreak entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Beide Mannschaften waren gleichauf und kämpften um jeden Punkt. Zwei Matchbälle der HTV-Damen konnten die Weingartnerinnen abwehren und mit starken Nerven und einem eisernen Willen den letzten Satz und somit das Spitzenspiel mit 17:15 für sich entscheiden.

Mit diesem Sieg ist der TSV Weingarten als Zweitplatzierter in der Tabelle punktgleich mit dem Heidelberger TV. Die Volleyballerinnen werden versuchen, am 16.11.13 gegen den USC Freiburg (aktuell auf Platz 5 in der Tabelle) weitere Punkte zu holen.

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Saskia Seiwert, Nadine Sagorski, Andrea Gärtner

Mitte: Nina Stolzenhaller, Sandra Przybulewski, Julia Wehner, Vicky Papadileris, Kim Templin

Libero: Lisa Weiß

Trainerin: Ana Suzana Skrenkovic

Co-Trainer: MatthiasTacke



Der Jubel war groß nach dem letzten Punkt.

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Wintersport / Wandern
www.tsv-weingarten.de



Seniorenwanderung „Auf dem Klosterpfad“ am 21. November

Wir treffen uns zu der letzten Seniorenwanderung in diesem Jahr um 9.45 Uhr am Bahnhof Weingarten(West), Abfahrt 9.57 Uhr. Die leichte Wanderung ohne wesentliche Steigungen (ca. 5 km) führt von Bad Herrenalb nach Frauenalb. Zum Abschluss ist eine Einkehr im „König von Preussen“ vorgesehen.

Wanderführerin Margareta Schaufelberger, Tel. 07244 2850

Skifreizeit „Classic“ vom 18. - 25.01.14 im Montafon

Unterkunft: Cresta-Hotel Tschagguns - Verpflegung: Halbpension mit

Frühstücksbuffet, fünf-Gang-Wahl-Menu, Salatbuffet - Fahrt: mit Omnibus
Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer, Tel.: 07244 2618, Mobil: 0176 47212639, email: peterspohrer@web.de oder auf unserer Homepage <http://wsw.tsv-weingarten.de/termine.html>

Skifreizeit „Family“ vom 01. - 08.03.14 Hohe Salve

Unterkunft: Hotel Ittererwirt in Itter - Verpflegung Patrick kocht! Als Küchenhilfe kann man eingeteilt werden - Anreise mit Privat-PKW
Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer, Tel.: 07244 2618, Mobil: 0176 47212639, email: peterspohrer@web.de oder auf unserer Homepage <http://wsw.tsv-weingarten.de/termine.html>

Skigymnastik jeden Freitag um 19.30 Uhr

Liebe Skifreunde, wer sich gerne auf die neue Skisaison vorbereiten möchte ist bei uns herzlich willkommen.
Wir treffen uns immer freitags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Schulturnhalle. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich - einfach vorbeikommen und mitmachen. Auf Euer Kommen freut sich Simone Garcia Montes (Tel. 07244 609047).

HSG Weingarten-Grötzingen



Landesliga Süd Herren:

TS Durlach : HSG Weingarten/Grötzingen 28:27 (12:14)

Eine enttäuschende Vorstellung bot die HSG beim Gastspiel in Durlach. Zu keinem Zeitpunkt gelang es, den Schwung der Vorwoche aus der imponierenden Vorstellung gegen Stutensee in die Durlacher Weiherhofhalle zu transportieren. Dabei begann der Gastgeber alles andere als stark. Man merkte Durlach zunächst die Verunsicherung der letzten Wochen an. Zum Glück der Heimmannschaft traf man auf einen Gegenüber, der selbst Fehler in Serie produzierte und bereits in den ersten beiden Spielminuten einen 7m und eine freie Chance kläglich vergab und zu allem Überfluss - leider nicht zum letzten Mal - unbedrängt, in Ballbesitz, dem Gegner den Ball in die Hände spielte, der dies zur Führung nutzte. Trotz allem konnte man Mitte der ersten Hälfte beim 8:8 erstmals den Gleichstand erreichen und sich dank des wurfgewaltigen Ebel bis zur Halbzeit eine 14:12 Führung erarbeiten. Was dann in den ersten 15 Minuten der 2. Hälfte geschah, rief beim zahlreichen Anhang der HSG Kopfschütteln hervor. In den Pausentees war offensichtlich Schlafmittel geraten, anders lässt sich die schlafmützige Vorstellung der Kaupa-Sieben nach Wiederanpfiff kaum erklären. In der Abwehr ohne Biss

und im Angriff mit haarsträubenden Fehlern ermöglichte man der TS Durlach, den Pausenrückstand in eine 21:17 Führung zu verwandeln. Die HSG bemühte sich zwar und hatte beim 22:23 den Anschluss erreicht, ließ aber einfach zuviel liegen, um etwas Zählbares zu erreichen. Selbst mit einer 6:4 Überzahl und mehrfachem Ballbesitz konnte die HSG in der letzten Minute den Ausgleich nicht erzielen. Wer mehr als 20 Ballverluste produziert und sehr viele klare Chancen leichtfertig vergibt, hat sich die Niederlage selbst zuzuschreiben. So endete die Partie mit verdientem Durlacher Jubel und frustrierten Gesichtern bei Spielern und Anhang der HSG.

Tore HSG:

Ebel 8, M. Schmidt 7/3, Kaupa 3/1, Meinzer 3, Boss 2, Heiß 2, Waltert 2

Vorschau

**Sonntag, 17.11., 17:30 Uhr ,
Walzbachhalle Weingarten
HSG Weingarten/Grötzingen :
TV Neuthard**

Der Spitzenreiter kommt!

Mit dem TV Neuthard stellt sich am Sonntag der aktuelle Spitzenreiter in der Weingartner Walzbachhalle vor.

18: 2 Punkte und ein Torverhältnis von 284:244 zeigen die Leistungsstärke des Bruchsaler Landesligisten. Der Gast ist gegen die HSG eindeutig Favorit. Der Gastgeber ist aber gewillt, sich für die enttäuschende Vorstellung in Durlach zu rehabilitieren. Eine gewaltige Leistungssteigerung ist auch von Nöten, wenn die Punkte in Weingarten bleiben sollen. Dabei wird es entscheidend darauf ankommen, die immense Fehlerquote zu minimieren, um dem Gast die Suppe zu versalzen. Von besonderer Wichtigkeit ist dabei die Unterstützung durch die Fans.

Deshalb: Liebe Handballfreunde, kommt zahlreich zu diesem Heimspiel und helft eurer Mannschaft bei der anstehenden schweren Aufgabe gegen den Spitzenreiter!

MÄNNL. C-JUGEND

Furiöse Aufholjagd : HSG Weingarten/Grötzingen - MTV Karlsruhe 32:32 (10:17)

Das Spiel gegen den MTV Karlsruhe begann ausgeglichen. Nach und nach konnten sich aber die Gäste immer weiter absetzen und so ging es mit 10:17 in die Pause. Auch in der 2. Halbzeit waren die Gäste immer mit 5 bis 7 Toren in Führung und mancher Zuschauer hakte dieses Spiel schon ab. Doch unsere Jungs gaben nicht auf und kämpften sich mit Siegeswillen und Körpereinsatz Tor um Tor heran. Tobias im Tor zeigte schöne Paraden und die Rückraumspieler Jonas, Simon, Moritz und Pascal liefen schnelle Konter mit kraftvollen Torabschlüssen. Zum Erstaunen und zur Freude aller erzielte Simon einige Sekunden vor Spielende das nicht geglaubte Unentschieden. Jungs das war Spitzenklasse!!! Lob an die komplette Mannschaft !

Es spielten:

Tobias Horn (Tor), Julian Bendix (1), Moritz Vorgrimler (4), Felix Hartmann, Lukas Schäfer, Nikolaj Schmitt (2), Jonas Hartmann (6), Pascal Winkler (5), Simon Maier(14)

MÄNNL. D-JUGEND

Vom Gegner überrannt worden:

HSG Weingarten/Grötzingen - TS Mühlburg 17:23 (9:14)

Zunächst begann das Spiel gegen die verlustpunktfreie Mannschaft aus Mühlburg sehr vielversprechend. Die HSG-Jungs legten bis zum 5:2 vor, dann jedoch kam der Gegner in Fahrt.

Abspielfehler der HSG wurden sofort mit Tempogegenstößen und gezielten Torwürfen bestraft, so dass es für Torwart Lukas ein ums andere Mal nichts zu halten gab. Auch nach einer Auszeit durch Trainer Jean stand die HSG-Abwehr zwar weiterhin sehr gut, aber im Angriff liefen zu viele Bälle ins Leere und die Mühlburger konnten ihren Vorsprung weiter ausbauen. Der 5-Tore-Abstand zur Halbzeit (9:14) ließ sich leider trotz sehr solider spielerischer und kämpferischer Leistung in der zweiten Spielhälfte nicht mehr aufholen.

Es spielten:

Lukas Kumm (TW), Marvin Maurer (5), Simeon Sturm (2), Tim Kraus, Jonas Scheidt (3), Jan Bürger (6/1), Janne Hartmann, Marlon Toso, Leo Schmitt (1)

MÄNNL. E-JUGEND

Erneuter Sieg: TV Ettlingenweier - HSG Weingarten/Grötzingen 12:18 (5:7)

In das heutige Spiel gegen den TV Ettlingenweier gingen wir mit einer fast vollbesetzten Auswechselbank. Von Anfang an zeigten die Jungs und Mädels, wem hier der Sieg gehört. Durch gute Abspiele im Angriff sahen die mitgereisten Eltern schöne Tore. Zwischenzeitlich ließen die Jungs und Mädels in der Abwehr etwas nach und wurden des öfteren überlaufen, so dass der Gegner aufholen konnte. Jedoch fing man sich relativ schnell wieder und konnte das 5:7 in die Halbzeitpause retten. Die zweite Spielhälfte verlief ähnlich wie die erste. Doch hier scheiterte man öfter am Tormann des Gegners. Beim Stand von 10:15 konnten wir uns unseres Sieges sicher sein. In der Abwehr wurde jetzt konsequenter agiert und im Angriff liefen sich die Jungs und Mädels besser frei. Die Anzeigentafel zeigte am Ende ein absolut gerechtfertigtes Ergebnis von 12:18 und der Jubel war entsprechend groß.

Super Spiel, weiter so!

Es spielten:

Torben Mätz (Tor+Feld), Phillip Albers (8), Jonathan von den Driesch, Nils Boschert, Mika Maurer (4), Till Hof(Tor+Feld), Toni Langer, Eliah Sturm, Max Kärcher, Samira Keilhauer (1), Chantal Schulz(4), Florian (1)

WEIBL. A-JUGEND

Vierter Sieg in Folge! HSG Weingarten/Grötzingen - HSG Ettlingen/Bruchhausen 36:23 (18:10)

Ziel des Spiels gegen den Tabellenletzten war: Wir holen uns die zwei Punkte!

Aber so leicht wurde es anfangs dann doch nicht. Durch unsere schwache Abwehrleistung und einen undynamischen Angriff gingen nämlich unsere Gegnerinnen in Führung. Doch da bei uns diese schwache Leistung am Anfang fast schon dazugehört, war es nur noch eine Frage der Zeit bis wir uns eingespielt hatten. Dann, nach zehn Minuten, wachte unsere Abwehr auf und wir hatten unseren Gegner weitgehend im Griff. Durch ein schnelles Spiel konnten wir auch im Angriff die Torchancen nutzen. Dadurch gingen wir mit 18:10 in die Halbzeit.

Nach der Pause hatten wir zunächst Probleme, das Tor und nicht den Pfosten zu treffen, aber in der Endphase setzten wir bei den resignierenden Gegnerinnen durch mehrere schöne Konter und souveränes Spiel ein Zeichen. Torschützenkönigin des Spiels war Annika, die mit 12 Toren erheblich zum Sieg beitrug.

Ein echt gutes Spiel Mädels. So kann es weitergehen!

Es spielten:

Annika Schröder (12), Lea Köhler (7), Karolin Hartmann (2), Ina Mattern (Tor/2), Caroline Herold (1), Melanie Cüppers (4), Elina Holzmüller, Katharina Neuhaus (1), Mira Hill (7), Hannah Bogner (Tor)

WEIBL. D-JUGEND

Souveräner Sieg: HC Neuenbürg - HSG Weingarten/Grötzingen 12:24 (9:13)

Wieder einmal stark ersatzgeschwächt traten wir in Neuenbürg an. Die erste Halbzeit der Begegnung gestaltete sich noch relativ offen.

Nach anfänglichem Rückstand wendete sich das Spiel aber zum Guten für die HSG-Mädchen. Somit gingen wir mit einem Vorsprung von vier Toren beim Stand von 9:13 in die Pause. In der zweiten Halbzeit schlichen sich bei den Gastgebern viele technische Fehler ein, außerdem scheiterten sie des öfteren an unserer Torfrau Meike, die keine Gnade zeigte. So konnten wir einen verdienten Sieg mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an Franziska aus der WE fürs Aushelfen und auch für das erste Tor bei den „Großen“.

Es spielten:

Meike Kästing (Tor), Jana Fäcks (8/1), Milena Hildenbrand (3), Kim Quittkat (3), Megan Kessler (6/1), Jule Gross, Kim Walker (3), Franziska Yalçın (1)

Jugendspiele am Wochenende

Männl. C-Jugend 16.11.2013 15:30 Uhr
TS Mühlburg-HSG Wei/Grö Rheinstrand

Weibl. E-Jugend 17.11.2013 12:30 Uhr
HSG Pforzheim-HSG Wei/Grö Benckiser-Park

Männl. E-Jugend 17.11.2013 14:00 Uhr
HSG Wei/Grö-HSG Li-Ho-Li Weingarten

Weibl. D-Jugend 17.11.2013 15:15 Uhr
HSG Wei/Grö- JSG Walzbachtal 2 Weingarten

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Spitzenkampf in der Mineralix-Arena

Zu einem echten Spitzenkampf kommt es am kommenden Samstag in der Weingartener Mineralix-Arena. Der SV Germania empfängt den bisher ungeschlagenen Tabellenführer ASV Nendingen, gegen den die Mannschaft von Trainer Frank Heinzlbecker ihre bisher einzige Niederlage einstecken musste. Die Germanen brennen natürlich auf Revanche, zumal man mit einem Sieg die Tabellenführung erobern könnte.

Wer sich dieses Topduell nicht entgehen lassen will und noch keine Karten hat, kann sich diese am Donnerstagabend von 20 bis 22 Uhr in der SVG-Geschäftsstelle in der Mineralix-Arena sichern. Rund um die Uhr können Karten bis Freitag 24 Uhr auch über unsere Homepage unter www.svgermania04.de reserviert werden.

Kampfbeginn des Bundesligaduells ist um 19:30 Uhr. Zuvor ringt die zweite Mannschaft der Germanen um 17:30 Uhr gegen den RSC Laudenbach.

SVG-Jugend präsentiert den Ringsport auf der Offerta in Karlsruhe

Am vergangenen Freitag, den 1. November 2013 versammelte sich die SVG-Jugend, um gemeinsam auf die Offerta nach Karlsruhe zu fahren und den Besuchern einen Eindruck vom Ringsport zu ermöglichen. Die Jugend studierte in den letzten Wochen im Training eine Show ein, die sie mit Begeisterung den Zuschauern vorführten.

Bei diesem Auftritt wirkte nicht nur die Jugend mit, sondern auch unsere kleinsten, die Bambinis, die ihre ersten gelernten Griffe präsentieren konnten. Die Größeren bauten darauf auf und zeigten, wie ein echter Kampf aussehen kann - im Stand und in der Bodenlage. Die Zuschauer waren begeistert von unserer Vorführung, feuerten unsere kleinen und großen Ringer an und klatschten Beifall.

Für Fragen vom Publikum stand das



Die SVG-Jugend auf der Offerta 2013

komplette Trainerteam, das die Jugend den ganzen Tag begleitete und unterstützte, sowie der 1. Vorsitzende des Vereins, Ralph Oberacker jederzeit zur Verfügung. Für den Ringsport und speziell für unseren Verein war es ein gelungener Auftritt auf der Offerta in Karlsruhe, für den wir uns nochmals recht herzlich bei allen Athleten, Betreuern und Helfern bedanken wollen.

Neugierig auf Ringen?

Dann komm doch einfach mal im Training vorbei - dienstags und donnerstags:

- Bambinis (3-6 Jahre): 17.00 - 18.00 Uhr

- Schüler (6-10 Jahre): 17.30 - 19.00 Uhr

- Jugend (10-17 Jahre): 18.30 - 20.00 Uhr

Germanen nach 17:14-Sieg in Aalen mit einem Bein in den Playoffs

Ein hartes Stück Arbeit hatte der SV Germania Weingarten am vergangenen Samstag beim Kampf gegen den KSV Aalen 2005 zu verrichten. Erst in den abschließenden Duellen konnten Adam Juretzko und Georg Harth den Auswärtssieg perfekt machen.

Araz Khalilov eröffnete den Kampf mit einem Sieg. Der erstmals im Fliegengewicht eingesetzte Russe führte bereits mit 8:0, ließ dann aber ein wenig Federn und holte einen 2:1-Sieg gegen den Türken Güclü. Mit einer Überraschung traten die Germanen im Schwergewicht an. Der Slowake Soslan Gagloev, der Johannes Kessel vertrat, gewann in seinem ersten Bundesligakampf mit technischer Überlegenheit gegen den jungen Max Knobel. Geschlagen geben mussten sich dann Alexandru Chirtoaca und Ramsin Azizsir. Der Rumäne Chirtoaca fand gegen den Türken Murat Mert keine Mittel und verlor mit 0:2. Azizsir hatte an alter Wirkungsstätte etwas Pech. Gegen den Olympia-Sieger von 2008, Andrea Minguzzi, wurden ihm bei einem Wurfversuch keine Punkte zugesprochen und nach der dritten Verwarnung gab Azizsir den entscheidenden Punkt ab und verlor ebenfalls mit 0:2. Johnny Panait dominierte wie immer im Standkampf und konnte seinen Gegner Abdulsamet Ugurli in der angeordneten Bodenlage auch drehen. Ugurli war die komplette Kampfzeit sichtlich passiv, schaffte aber eine Wertung kurz vor Schluss und verlor nur mit 1:2 gegen den Weingartener Rumänen. Anatoli Guidea holte gegen den Aalener Nachwuchsringer Koray Karaman einen Sieg durch technische Überlegenheit. Danach gingen die beiden Kämpfe im Mittelgewicht zwischen Gabriel Sereglyi und Benjamin Sezgin im freien Stil (1:2) und Mateusz Wolny gegen Arsen Julfalakyan im griechisch-römischen Stil (0:4) verloren.

Adam Juretzko und Georg Harth hielten dem Druck aber Stand und beide konnten knappe 2:1-Siege gegen Konstantinos Papadopoulos bzw. Kubilay Cakici feiern. Mit nun 16:2 Punkten stehen die Germanen auf Platz 2 und dürften sich die Playoff-Teilnahme nicht mehr nehmen lassen.



www.svweingarten.com

Großangelegter Arbeitseinsatz am Bogenplatzgelände

Am **Samstag 16.11.2013 Beginn 08.00 Uhr** findet nochmals in diesem Jahr ein Arbeitseinsatz statt. Es sind noch die letzten Restarbeiten am Hangverbau zu erledigen. Der Parkplatz am Bogenschießplatz wird hergerichtet. Wir haben hierbei maschinelle Unterstützung. Es soll die gesamte Fläche ein geschottert werden, sodass der Parkplatz gut befahrbar ist. An der Hangseite wird der Böschungsfuß mit Hangverbausteinen befestigt. Wir bitten um rege Mithilfe der Vereinsmitglieder.

Nähere Infos bei EOSM Klaus Gierich

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger-

und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und

Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2013:

06.12.2013 Monatstreffen

Pfundiges Wochenende mit den Zellbachtaler Schützen

Nach zwei Jahren war es wieder soweit. Ein weiteres Freundschaftstreffen mit unserem Patenverein den Zellbachtaler Schützen in Pauluszell/Niederbayern stand bevor.

Bereits auf der Hinfahrt wurde die Stimmung mit Geschichten aus vergangenen Treffen angeheizt. Und auch die kleine Stärkung mit Brezeln und Moni's „Leberwurst“ verkürzte uns die endlos scheinenden Stunden im Bus.

Erste Station war die Weißbierbrauerei Unertl in Mühlendorf. Der Chef, Wolfgang Unertl, persönlich nahm uns in Empfang und in zwei Gruppen durften wir die urige Weißbierbrauerei besichtigen. Danach stand natürlich die Verköstigung der Weißbiere mit einer zünftigen Brotzeit auf dem Plan. Mmh.... von alkoholfreiem, über Bio Dinkel bis hin zum dunklen Weißbier war für je-

den etwas dabei. Gut gestärkt ging es weiter zu unseren Gastgebern. Mit großem Hallo, wie war die Fahrt und seid Ihr alle gesund wurden wir herzlich begrüßt. Selbst die vielen „Neulinge“ fühlten sich sofort heimisch. Am Abend traf man sich dann beim „Winkler-Sepp“. Viele Begrüßungs- und Dankesworte wechselten die Seiten und man freute sich, dass wieder ein Treffen zustande gekommen war. OSM Alexander Hill und 1. SM Matthias Winheim überreichten SM Walter Eder als Gastgeschenk einige Weingartener Weinspezialitäten.

Im Anschluss folgte der gemütliche Teil des Abends. Mit original Schuhplattlern und humorvollen Beiträgen wussten die Gastgeber zu unterhalten. Doch nicht alle konnten sich bequem zurücklehnen. Für die mitgereisten Vorstandsmitglieder hatten die Zellbachtaler Schützen sich etwas Traditionelles ausgedacht.

Holzschittelknien. Damit erbat den die Weingartener Schützen die Unterstützung des Patenvereins für das im nächsten Jahr geplante Oktoberfest.

Es war ein super Wochenende mit unseren Freunden und hat viel Spaß gemacht. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in Weingarten.



Weingartener und Zellbachtaler Schützen in Pauluszell



Traditionelles Holzschittelknien

TTC Weingarten 1955 e. V.



Vorschau

Samstag, 16.11.2013

13.30 Uhr: TTV Mühlhausen - TTC Jugend I

13.30 Uhr: SG Rüppurr-Busenbach II -

TTC Schüler A II

Anglerverein Weingarten



Anglerverein Weingarten

Wie schon im Terminkalender angekündigt findet am Samstag 16. November ein Arbeitseinsatz statt. Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem Vereinsgelände und erwarten die Beteiligung von Gästen und Mitgliedern aus allen Abteilungen.

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 18. Nov., 20.00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsportgruppe

Mittwoch, 20. Nov., 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

Ansprechpartner

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, rufen Sie gerne an bei: Witolf Steglich, 1. Vors., 07244-74 17 16, Richard Geggus, Übungsleiter, 07244-8397

Homepage: www.bsv-weingarten.de

Motorradclub White Horses

www.mcwhitehorses.de



Hallo Mädels, sicher habt Ihr nicht vergessen dass am Samstag, 16.11., um 9.00 Uhr im Clubhaus ne Menge Arbeit auf uns wartet. Trotzdem heute noch mal zur Erinnerung. 16. November, 9.00 Uhr, Clubhaus, möglichst viele erscheinen. Eine Woche später, am 24. November, treffen wir uns dann um 19.00 Uhr zur nächsten Versammlung. Bis dann Euer Druck